



Hauptkatalog 2015

Highlights!

Ariete

Aktives Abschreckungsgerät mit Aerosol seite 23

Photo PIR

Melder mit eingebauter Fotokamera seite 35

App SilHT und App Silbus

Anwendungen für Smartphone Android und Apple-Software seite 45

4

We are Silentron

Seit über 35 Jahren führend auf dem Sicherheitssektor

9

HT-High Technology

Drahtlose Alarmsysteme mit zwei Technologien

51

Sil-Bus Technology

BUS-Alarmsysteme



Alarmsysteme von **Silentron**

Einfach zu Außerordent- In die installieren und liche Anpas- Haustechnik zu benutzen

Zentralen mit Sprachführung und Peripheriegeräte mit selbstlernender Programmierung, einfache und intuitive lokale und Fernverwaltung und -steuerung, Systemtest, eingebautes Feldmessgerät.

sungsfähigkeit

Zu 100 % drahtlose Systeme, drahtgebundene und gemischte Funk/ Draht/BUS-Systeme, Dual-Band Funkempfänger für Erweiterung von bestehenden Anlagen, Funk-BUS und Draht-**BUS-Konzentratoren** für optionale Peripheriegeräte.

einbaubar

Drahtlose und BUS-Aktuatoren für die Kontrolle von elektrischen Ladungen, die lokal und/oder von fern über PC und Smartphone verwaltet werden können.

Innovativ

Sirenen und sprechende Steuerzentralen, AND-Programmierung von zwei oder mehr Meldern, differenzierte Verwaltung der Funktionen Einbruchsschutz und Überfallschutz (externer Alarm), visuelle Bestätigung der Alarme.

Drahtlos, verkabelt, oder hybrid?

Verschiedene Lösungen für Anlagen in Wohngebäuden, Gewerbe- und Industriegebäuden stellen eine vollständige Abdeckung für jede Installationsanforderung sicher.

CCTV

Interaktion zwischen Alarmsystem und Videokameras zur Fernüberprüfung der Vorfälle anhand von Bildern, die von der Zentrale per E-Mail und/oder MMS auf praktisch jedes Mobilgerät übertragen



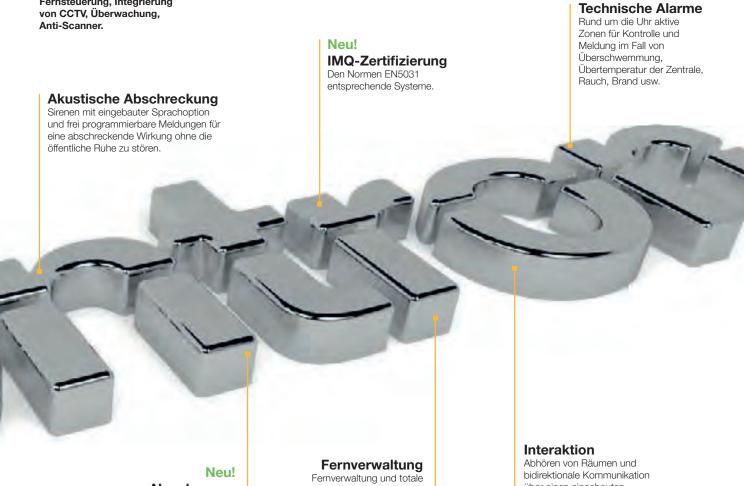


Gleichzeitige Dual Band-Funkübertragung, eine große Auswahl an Peripheriegeräten und Meldern mit Einzelund Doppeltechnologie, bidirektionale Kommunikation, Fernverwaltung, eingebaute digitale Protokolle, Fernsteuerung, Integrierung von CCTV, Überwachung,

Abwehrspray

Abmessungen.

Automatische Sprühvorrichtung zum Versprühen von Reizstoffen für Bereiche mit hohem Risiko.100 % drahtlos, Funktionsweise als Einzelgerät, ansprechendes Design, geringe



Steuerung des Systems von fern über PSTN-Leitung oder GPRS.

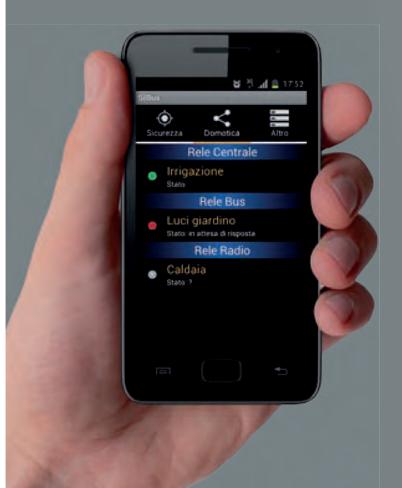


über einen eingebauten

Telefonanschluss.

Viel mehr als nur ein Alarmsystem

> Lokal- und Fernverwaltung



Lokale Verwaltung Fernsteuerungen und Touchscreen-Tastaturen für die Verwaltung des Systems, Notrufe und Steuerung von Stromladungen

Fernverwaltung

Bidirektionale Kommunikation und Versendung von Befehlen an die Steuerkonsole für die Verwaltung des Systems und der Haustechnikgeräte

Smartphone oder Tablet

Um immer mit dem Alarmsystem verbunden und in Echtzeit über alles, was passiert, informiert zu sein

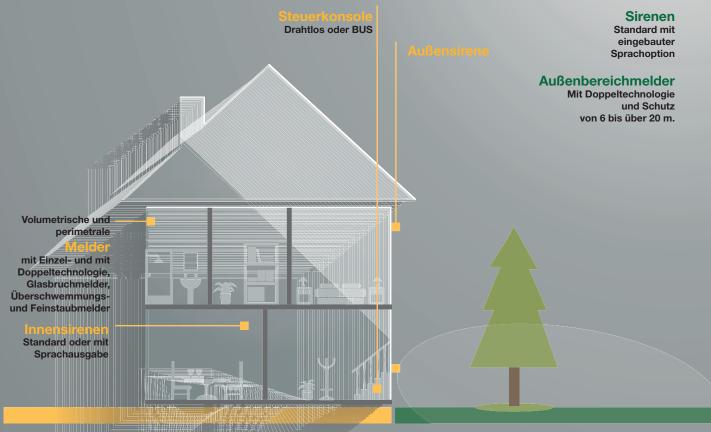
> SMS

Für die einfache und unmittelbare Verwaltung des Systems

> App Für die Fernsteuerung des Alarmsystems und aller angeschlossenen Geräte.

Programmierung und Fernverwaltung der Anlagen über PC und Tablet.

> Intergrierte Alarmsysteme



Für eine einfache für int Kontrolle...

Vorsichtungen Vorrichtungen ür Innenräume für Außenbereiche















Automationsgeräte, Beleuchtung und Abschreckung

Glossar

Außenalarm

Zustand des Silentron-Alarmsystems mit Außenmeldern: wird ein Alarm an diesen Meldern ausgelöst, warnt die sprechende Zentrale den Benutzer, während die Sirenen mit wiederholten Pieptönen oder mit aufgenommenen Sprachmeldungen im Außenbereich einen Alarm anzeigen, ohne jedoch mit maximaler Leistung zu heulen.

Blinder Alarm

Durch einen Defekt und/oder eine Störung eines oder mehrerer Geräte verursachter Alarm (durch die Garantie für industrielle Erzeugnisse gedeckt)

Fehlalarm

Alarm, der durch falsche Positionierung, technische Grenzen des Geräts und/oder zufällige, gelegentlich eintretende Umstände, die vom Gerät selbst unabhängig sind, ausgelöst wird (nicht gedeckt durch die Garantie auf industrielle Erzeugnisse).

Stromversorgung

Zufuhr einer bestimmten Menge von Gleichstrom (DC) (Ampere) oder Wechselstrom (AC) bei einer bestimmten Frequenz, EU = 50Hertz) mit einer bestimmten Spannung (Vott). Es kann vorkommen, dass eine Versorgungsquelle Spannung liefert, aber keinen Strom (wie ein Behälter von 20 Litern, der zum größten Teil leer ist): In diesem Fall funktioniert das Elektrogerät nicht oder unzureichend. Dies ereignet sich normalerweise bei Batterien, deren Spannung

stets bei angeschlossener Last gemessen werden muss, da sich die Spannung im Leerlauf als korrekt erweisen könnte, in Wirklichkeit aber kein Strom zur Verfügung steht.

And (Funktion)

Funktion der Zentrale, die dazu dient, Fehlalarme zu reduzieren: Es werden zwei Melder auf den gleichen Kanal geschaltet und der Alarmzustand der Zentrale tritt nur ein, wenn beide Melder innerhalb von 30 Sekunden (fest eingestellt) ein Alarmsignal senden.

Überfallschutz

Funktion der Tastaturen, die es ermöglicht, die Zentrale durch einen eigens dafür bestimmten Code unscharf zu schalten; der Code aktiviert gleichzeitig die telefonische Übertragung von Ruf- und SMS-Meldungen des "Überfalls" (stiller Alarm) an vorher festgelegte Telefonnummern.

Antiscanner

Elektronische Alarm- und Meldungsvorrichtung von Funkstörungen.

Betriebszeit

Dauer der vollständigen Funktionstüchtigkeit batteriebetriebener elektronischer Geräte.

Sabotageschutz

Automatische Reaktion eines Gerätes gegen Beschädigung.

Bidirektional

Funk- und/oder telefonische Übertragung in beide Richtungen. (Sprechen/Hören)

Bistabil

Situation, in der eine Steuerung eine Wirkung auslöst, die bis zu einer anderen, nachfolgenden Steuerung andauert

DualBand

Gleichzeitige Funkübertragung auf zwei verschiedenen, voneinander entfernten Frequenzen.

Gebäudeautomation

Elektronische/elektromechanische Automatisierung von Tätigkeiten Zuhause (Öffnen/Schließen von Türen, Einschalten von Lichtern, usw.).

Doppler (Effekt)

Physikalisches Phänomen, dass es ermöglicht, "Massen" auf Entfernung zu erkennen, und zwar über eine elektromagnetische Emission und deren Analyse.

Ereignisspeicher

Nicht wieder löschbare Aufzeichnung in verschiedenen Formen von Vorfällen, die rechtlichen Wert besitzen können.

Monostabil

Situation, in der eine Steuerung eine Wirkung erzeugt, die von selbst endet.

Voralarm

Zustand der Zentrale vor dem eigentlichen Alarm, verursacht durch Melder, die mit Alarmverzögerung programmiert wurden, oder Zustand der Außensirenen vor dem Anschlagen.

Radar

Elektrogerät, das den Doppler-Effekt ausnutzt.um "Massen" auf Entfernung zu erkennen.

Alarmverzögerung

Zeitspanne zwischen der Übertragung des Melders und dem tatsächlichen Alarm: bei den Silentron-Zentralen kann er für jeden Melder eingestellt werden.

Melder

Gerät zur Anzeige eines Eindringens, Durchgehens, des Öffnens von Türen/Fenstern und jedes anderen Ereignisses, das eine Gefahrenquelle darstellen kann. Gleichwertiger Begriff, der in der Anleitung verwendet wird: SENSOR.

Digitales Protokoll

Alarmübertragungsformat, das von Überwachungszentralen benutzt wird.

Überwachung

Regelmäßige Kontrolle der Einsatzbereitschaft der Systembestandteile.

Fernsteuerung

Fernkundendienst mit der Möglichkeit eines Eingriffs und/ oder von Veränderungen.

HT-High Technology

Drahtlose Alarmsysteme mit zwei Technologien

0	Alarmzentralen
5	Steuervorrichtungen
9	Alarmvorrichtungen
4	Melder
0	Telefonwählgeräte
2	Empfänger/Sender zum Betätigen von Haustechnik
4	Karten/Empfänger für Erweiterungen
6	Funkverstärker
7	Fernsteuerung
8	Software
9	Melder über Draht
0	Einbindung von Video



5500 Silenya HT GSM Top 5502 Silenya HT Top

Alarmzentrale für gemischte Systeme verkabelt/drahtlos DualBand

Zonen

3 Alarmzonen + 3 24h-Zonen (Panik, Raum, technischer Alarm)

Eingänge

99 Funkeingänge + 6 verdrahtete Eingänge

Ausgänge

- 1 + 1 für konventionell verkabelte Sirenen mit
- + Funksignale für Funksirenen

Gebäudetechnische Ausgänge

2 Relaisausgänge + 16 Funk für RX

Integriertes, telefonisches Übertragungsgerät

Festnetz + GSM (5500) Festnetz (5502)

Diese Zentralen stellen die Komplettlösung für die Installation von Alarmanlagen dar, die vor allem mit drahtlosen Meldern, Steuerelementen und Alarmsystemen realisiert worden sind. Es bestehen aber viele Möglichkeiten, wo es möglich oder vorteilhaft ist, Bauteile verkabelt anzuschließen. Beide sind mit einem bidirektionalem Telefonwählgerät auf Festnetzleitung ausgerüstet: Sie unterscheiden sich darin, dass ein Modell auch über GSM-Telefonübertragung verfügt.

Anwendungsbereich

Alarmsysteme zum Schutz vor Eindringen mit internen und externen Meldern in Wohngebäuden, Büros und Lagern; Möglichkeit einer Integration von technische Alarmmelder (Gas, Rauch, Wasser, oder anderes) und manuellen Steuerungen für Nothilfe (Unwohlsein, Aggression und Ähnliches); Möglichkeit, die Umgebung zu kontrollieren und abzuhören und Meldungen für lokale Ausführungen per Telefon zu senden.

Installation

Extrem einfache Programmierung über Tastatur und eingebautes Display oder über PC (Zubehörkabel Code Nr. 5997), eventuell mit zusätzlicher Sprachanleitung (Zubehörplatine Code Nr. 30029l). Verteilung der Einbruchmelder auf drei Alarmzonen, einzeln (A,B,C) und/oder in Gruppen programmierbar. Kennzeichnung der Systemkomponente durch Schrift- und Sprachetiketten. Drei Zonen 24/24 Stunden für technische und manuelle Alarmmelder mit und ohne Sirenenauslösung.





Abmessungen (h×l×p) 307×200×53 mm

Gewicht 1,2 Kg

Umweltklasse
2 - Innen

Gehäuse ABS

Zertifizierungen

EN 50131

Weitere Eigenschaften des Modells 5500 mit integriertem GSM (benötigt eine SIM-Karte, die nicht im Lieferumfang enthalten ist):

- Alarmübertragung auf Distanz: Doppelte Sicherheit für die Alarmübertragung (Festnetz und/oder GSM); SIM-Karte auf Fälligkeit überprüfen; Kontrolle des Restguthabens. Senden von 6 + 11 SMS für Alarme und technische Informationen des Benutzers.
- Telefon: Möglichkeit, die Zentrale für normale Telefonate über GSM-Netz zu benutzen.
 Freisprechanlage: Möglichkeit der Umgebungsabhörung und Kommunikation (sprechen/ hören)
- Gebäudeautomation: Vereinfachung der Heimautomatisierungen der Zentrale durch die Erkennung der eingehenden Anrufe.

Versorgung

230V AC 50/60 Hz mit Ladegerät für internen Akku (nicht mitgeliefert) 12V GS 2,2 Ah; dadurch wird bei Stromausfall eine Autonomie von ca.36 Stunden ermöglicht (ohne dass ein Gerät über Kabel angeschlossen ist).

Sabotageschutz

Meldung, dass der Geräteschrank geöffnet, oder von der Wand abgerissen wurde.

Funkempfang/-übertragung

In gleichzeitiger Doppelfrequenz DualBand gemäß gesetzlichen Vorschriften der EU, werkseitig verschlüsselt und gesteuert durch einen Mikroprozessor mit Selbstlernfunktion. Anzeige der Qualität des erhaltenen Funksignals. Antiscanner-Kontrolle und Überwachung aller Peripheriegeräte.

Monitoring und Test

"Test"-Funktion jederzeit aktivierbar und Ereignisspeicherung von bis zu 200 Ereignissen; Sprachmeldungen an den Administrator der Hauptfunktionen der Zentrale.

Steuerungselemente

Integrierte Tastatur (bis zu 32 verschiedene Codes mit jeweils 5 Zeichen). Bidirektionale, drahtlose Taststuren in unbegrenzter Anzahl

(dieselben 5-stelligen Codes). Bidirektionale Fernbedienungen (bis zu 32).

Fernmelder

Bis zu 99 verschiedenartige Melder steuerbar, alle mit verzögerbarer Auslösung und einzeln über entsprechende Schrift- und Sprachetiketten erkennbar

Spezialfunktionen der Melder

 Möglichkeit, Melder in jeder der 99 Zonen auf "And" zu stellen.
 Möglichkeit, Steuerung der Melder in Außenbereichen in einer Zone mit differenziertem Alarm.

Verdrahtete Melder

6 NC-Eingänge, verfügbar für konventionelle Melder. Die Anzahl der installierten Melder hängt von deren Aufnahmefähigkeit ab. Es sind etwa 300 mAh verfügbar (10 Melder zu je 30 mA).

Lokale Alarmgeräte

Deaktivierbare, eingebaute Sirene. Sirene mit Fernsteuerung intern/extern, Anzahl unbegrenzt. Möglichkeit einer verdrahteten, separat gespeisten Sirene: eigener Versorgungsausgang für die Batterieladung vorgesehen. Möglichkeit weiterer verdrahteter Sirenen

Alarmübertragung auf Distanz

6 zuvor aufgenommene

Sprachmeldungen, die an die programmierten Nummern (bis zu 63) übertragen werden können, eventuell auch für einzelne Ereignisse.
Möglichkeit der Umgebungsabhörung und Freisprechanlage (Modell mit GSM). Alarmübertragung über digitale Protokolle in den Formaten Contact ID und FSK 200 Baud (Cesa 200) an die mit eigens dafür bestimmten Empfängern ausgestatteten Überwachungszentralen.

Gebäudeautomation

Möglichkeit des Scharfschaltens/ Unscharfschaltens/Kontrolle der Anlage über Telefon und/oder eingebaute Uhr. Möglichkeit der Fernsteuerung von 2+16 Operationen (Licht einschalten, Elektrogeräte aktivieren) über entsprechende RX-Empfänger. Info-Meldung für den Bediener in Folge des Anrufs bei der Zentrale.

Dienste

Möglichkeit der Fernsteuerung der Zentrale von Seiten des Errichters, falls mit Teleservice ausgestattet (Code Nr. 5996). Möglichkeit eines digitalen Anschlusses an die Überwachungszentrale.

Lokale Meldungen

Alle Hauptereignisse werden auf dem Display angezeigt und durch Sprachnachrichten gemeldet.

Fernsteuerung

Die Zentralen sind fernsteuerbar über das feste Telefonnetz und das Teleservice-Gerät (Code Nr. 5996), das an einen PC angeschlossen ist.

Programmierung über PC

Möglichkeit der Programmierung der Zentrale über PC: Benötigt Zubehör Kabel Code Nr. 5997.



5501 Silenya HT GSM Free 5503 Silenya HT Free

Alarmzentrale für 100% drahtlose Systeme DualBand

Zonen

3 Alarmzonen + 3 24h-Zonen (Panik, Raum, technischer Alarm)

Eingänge

99 Funk

Ausgänge

N Funk für drahtlose Sirenen

Gebäudetechnische Ausgänge

16 Funk für RX

Integriertes, telefonisches Übertragungsgerät

Festnetz + GSM (5501) Festnetz (5503)

Diese Zentralen sind die Komplettlösung für die Installation von Alarmanlagen, die ausschließlich aus Meldern, Steuerelementen und drahtlosen Alarmgeräten bestehen. Beide Modelle sind mit bidirektionalem Telefonwählgerät auf Festnetzleitung ausgerüstet: Sie unterscheiden sich darin, dass ein Modell auch über GSM-Telefonübertragung verfügt.

Anwendungsbereich

Alarmsysteme zum Schutz vor Eindringen mit internen und externen Meldern in Wohngebäuden, Büros und Lagern; Möglichkeit der Integration von technischen Alarmmeldern (Gas, Rauch, Wasser, oder anderes) und manuelle Steuerungen für Nothilfe (Unwohlsein, Aggression und Ähnliches); Möglichkeit, die Umgebung zu kontrollieren und abzuhören und Meldungen für lokale Ausführungen per Telefon zu senden.

Installation

Extrem einfache Programmierung über Tastatur und eingebautes Display oder über PC (Zubehörkabel Code Nr. 5997), eventuell mit zusätzlicher Sprachanleitung (Zubehörplatine Code Nr. 30029I). Verteilung der Einbruchmelder auf drei Alarmzonen, einzeln (A,B,C) und/oder in Gruppen programmierbar. Drei Zonen 24/24 Stunden für technische und manuelle Alarmmelder mit und ohne Sirenenauslösung.





Abmessungen (h×l×p) 307×200×53 mm

Gewicht 2 Kg

Umweltklasse
2 - Innen

2 - Innen

Gehäuse ABS

Zertifizierungen

EN 50131

Weitere Eigenschaften des Modells 5501 mit integriertem GSM (benötigt eine SIM-Karte, die nicht im Lieferumfang enthalten ist):

- Alarmübertragung auf Distanz: doppelte Sicherheit für die Alarmübertragung (Festnetz und/oder GSM); SIM-Karte auf Fälligkeit überprüfen; Kontrolle des Restguthabens. Senden von 6 + 8 SMS für Alarme und technische Informationen des Benutzers.
- Telefon: Möglichkeit, die Zentrale für normale Telefonate über GSM-Netz zu benutzen.
 Freisprechanlage: Möglichkeit der Umgebungsabhörung und Kommunikation (sprechen/ hören).
- Anmerkungen: das GSM-Modul ist normalerweise ausgeschaltet, um Energie zu sparen; daher ist ein Anruf bei der Zentrale an die GSM-Nummer nicht möglich (muss über Festnetz angerufen werden).

Versorgung

Pack Alkali-Mangan-Batterien 9 V 12 Ah, durch die ein Betrieb von über zwei Jahren sichergestellt werden kann, unabhängig vom Netzanschluss.

Sabotageschutz

Meldung, dass der Geräteschrank geöffnet, oder von der Wand abgerissen wurde.

Funkübertragung/-empfang

In gleichzeitiger Doppelfrequenz DualBand gemäß gesetzlichen Vorschriften der EU, werkseitig verschlüsselt und gesteuert durch einen Mikroprozessor mit Selbstlernfunktion. Anzeige der Qualität des erhaltenen Funksignals. Antiscanner-Kontrolle und Überwachung aller Peripheriegeräte.

Monitoring und Test

"Test"-Funktion jederzeit aktivierbar und Ereignisspeicherung von bis zu 200 Ereignissen; Sprachmeldungen an den Administrator der Hauptfunktionen der Zentrale.

Steuerungselemente

Integrierte Tastatur (bis zu 32 verschiedene Codes mit jeweils 5 Zeichen).

Bidirektionale, drahtlose Tastaturen in unbegrenzter Anzahl (dieselben 5-stelligen Codes). Bidirektionale Fernbedienungen (bis zu 32).

Fernmelder

Bis zu 99 verschiedenartige Melder sind steuerbar, alle mit verzögerbarer Auslösung und einzeln über entsprechende Schrift- und Sprachetiketten erkennbar

Spezialfunktionen der Melder

 Möglichkeit, Melder in jeder der 99 Zonen auf "And" zu stellen.
 Möglichkeit, Steuerung der Melder in Außenbereichen in einer Zone mit differenziertem Alarm.

Lokale Alarmgeräte

Deaktivierbare, eingebaute Sirene. Sirene mit Fernsteuerung intern/ extern, Anzahl unbegrenzt.

Alarmübertragung auf Entfernung

6 zuvor aufgenommene Sprachmeldungen, die an die programmierten Nummern (bis zu 63) übertragen werden können, eventuell auch für einzelne Ereignisse. Möglichkeit der Umgebungsabhörung und Freisprechanlage (Modell mit GSM). Alarmübertragung über digitale Protokolle in den Formaten Contact ID und FSK 200 Baud (Cesa 200) an die mit eigens dafür bestimmten Meldern ausgerüsteten Überwachungszentralen.

Gebäudeautomation

Möglichkeit des Scharfschaltens/ Unscharfschaltens/Kontrolle der Anlage über Telefon und/oder eingebaute Uhr. Möglichkeit der Fernsteuerung von 2+16 Operationen (Licht einschalten, Elektrogeräte aktivieren) über entsprechende RX-Empfänger. Info-Meldung für den Bediener in Folge des Anrufs bei der Zentrale.

Dienste

Möglichkeit der Fernsteuerung der Zentrale von Seiten des Errichters, falls mit Teleservice ausgestattet (Code Nr. 5996). Möglichkeit eines digitalen Anschlusses an die Überwachungszentrale.

Lokale Meldungen

Alle Hauptereignisse werden auf dem Display angezeigt und durch Sprachnachrichten gemeldet.

Fernsteuerung

Die Zentralen sind fernsteuerbar über das feste Telefonnetz und das Teleservice-Gerät (Code Nr. 5996), das an einen PC angeschlossen ist.

Programmierung über PC

Möglichkeit der Programmierung der Zentrale über PC: Benötigt Zubehör Kabel Code Nr. 5997.

5529C Controller Touch Screen

Kompakte drahtlose DualBand-Alarmzentrale

Diese Zentrale mit Touchscreen gestattet die Verwaltung von 32 drahtlosen Meldern und verschiedenen Sirenen in Innenräumen und im Freien und zeigt in Klartext die durchgeführten Vorgänge und eventuelle Anomalien des Systems an. Sie stellt das sichtbare Herzstück eines lokalen drahtlosen Kontrollund Alarmsystems für den inneren und äußeren Schutz der Räumlichkeiten dar.

Einsatzmerkmale

Der Controller kann als Zentrale für Aussenmelder und auch als Ergänzung zu bestehenden herkömmlichen Alarmsystemen eingesetzt werden, sowie auch als kostengünstige Lösung für kleine lokale Anlagen.

Installation

Der Controller ist eine praktische Tischkonsole, die sich innerhalb der erlaubten Funkreichweite verlegen lässt, wobei sie allerdings immer an eine Stromsteckdose angeschlossen sein muss. Die Programmierung ist einfach, intuitiv und ermöglicht aussagekräftige Bezeichnungen für die Identifizierung der verschiedenen Funktionen.



Abmessungen (h×l×p) **80×135×105 mm**

Gewicht **0,44 Kg**

Umweltklasse 2 - Innen

Gehäuse **ABS**

Stromversorgung

Netzstromgerät 230 V mit Backup mittels 2 Lithium-Batterien im Format AA 3,6 V 2 Ah, die bei Stromausfall eine Autonomie von insgesamt etwa 72 Stunden gestatten.

Sabotageschutz

Anzeige der Öffnung des Gerätes.

Funksender/-empfänger Gleichzeitige DualBand-Doppelfrequenz gemäß den EG-Normen. Eine dem Einsatz entsprechende Reichweite.

Monitoring und Test

Die Funktion "Test" ist jederzeit aktivierbar und der Verlaufsspeicher beinhaltet die letzten 100 Ereignisse.

Steuervorrichtungen

Eingebaute Touchscreen-Tastatur. Bidirektionale Fernsteuerungen (bis zu 8).

Peripheriegeräte über Funk

Es können bis zu 32 Peripheriegeräte verschiedener Art (Melder, Sirenen und andere), die einzeln über entsprechende beschrifteten Etiketten identifizierbar sind, verwaltet werden.

Betriebszonen

Der Controller hat zwei Zonen (A und B), die einzeln eingeschaltet werden können, mit Möglichkeit eines differenzierten Sirenenalarms (akustisch und/oder Sprachalarm) pro Zone.

Lokale Alarmgeräte

Es sind alle Silentron-Alarmgeräte kompatibel.

Lokale Anzeigen

Das große Touchscreen zusammen mit dem eingebauten Summer zeigen alle Funktionen klar an.

Zübehör

Der Controller kann mit einem drahtlosen Telefonwählgerät Senior für die Übertragung eines Alarms nach außen kombiniert werden.

5529 KeyPad Touch Screen HT

Bidirektionale Funktastatur DualBand

Diese Touchscreen-Tastatur ermöglicht das Ausführen einer Gesamt- und Teilscharfschaltung und der Unscharfschaltung der Alarmzentrale. Außerdem sind die Kontrolle der ausgeführten Operationen sowie eventueller ungewöhnlicher Systembedingungen klar ablesbar und die Steuerung der elektrischen Geräte der Wohnung über entsprechende RX-Empfänger ist auch möglich.

Anwendungsbereich

Alarmsysteme zum Schutz vor Eindringen mit internen und externen Meldern in Wohngebäuden, Büros und Lagern, kombinierbar mit allen Silenya HT-Zentralenmodellen.

Unabhängige Gebäudeautomation (stand-alone) für die Steuerung der elektrischen Geräte der Wohnung über entsprechende RX-Empfänger.

Keypad Touch wird an einer Gebäudeinnenwand installiert oder kann als praktische Tabletop-Konsole verwendet werden.

Die Codes für die Operationen werden direkt an der Zentrale definiert und können mit allen im System integrierten Tastaturen verwendet werden. Möglichkeit der Kennzeichnung der Systemkomponenten über entsprechende Etiketten (Schrift), die frei eingetippt und/oder über PC von der Zentrale geladen werden (Zubehörkabel Code Nr. 5987).



Abmessungen (h×l×p) 106×135×30 mm

Gewicht 0,23 Kg

Umweltklasse

2 - Innen

Gehäuse ABS

Stromversorgung

2 AA Litiumbatterien des Typs LS 14500 - 3,6 V, die je nach Art ihres Einsatzes eine Betriebszeit von 12 bis 24 Monaten gestatten. Netzgerät 230 V: Das Gerät kann mit einem zusätzlichen Netzgerät Code Nr. 5978 mit einer oder zwei Backup-Batterien ausgestattet werden und wird auf diese Weise zu einer beguemen Tabletop-Konsole. Für feste Wandinstallationen kann alternativ dazu ein Netzgerät mit Stecker 14 V eingesetzt werden, Code Nr. 5991.

Sabotageschutz

Anzeige der Öffnung des Gerätes.

Funkübertragung/-empfang

Gleichzeitige Doppelfreguenz DualBand gemäß gesetzlichen Vorschriften der EU. Dem Einsatz angepasste Reichweite.

Monitoring und Test

Der Test ist bei jeder Operation über die Bestätigung des gesendeten Befehls implizit.

Funktionsweise

1) Befehl an die Zentrale für das Gesamtscharfschalten einer oder mehrerer Zonen, je nach Wunsch, und Befehl für das Unscharfschalten, beide durch Eingabe eines 5-stelligen Zifferncodes. Danach Empfang von der Zentrale zur Bestätigung des gesendeten Befehls. 2) Befehl wie oben, aber mit gleichzeitiger stiller Alarmsendung über Telefon an die vorgesehenen Nummern (Überfallschutz). 3) Auskunftsanfrage über den Zustand der Zentrale (total/ partiell scharfgeschaltet oder unscharfgeschaltet) 4) Alarmübertragung an die Zentrale, mit oder ohne Aktivierung der Sirene, mit oder ohne Aktivierung der Telefonate (24 Stunden Zone).

5) Übertragung an die Zentrale von 2+16 gebäudetechnischen Steuerungen für verschiedene Gebrauchsarten.

6) Übertragung der Befehle an die lokalen RX-Empfänger verschiedenen Typs für gebäudetechnische Steuerungen.

Lokale Meldungen des Gerätes

Scharf geschaltete Zonen (A,B,C,) - Ereignisse - Geschütztes Fenster oder Tür ist geöffnet Batterie eines oder mehrerer Systembauteile leer - Eigene Batterie leer.

5528 KeyPad HT

Bidirektionale Tastatur mit numerischem Code

Dieses Gerät ermöglicht das Ausführen von totalen/partiellen Scharfschaltungsvorgängen und Unscharfschaltungsvorgängen der Alarmzentrale und daher des Systems, sowie die Kontrolle der ausgeführten Operation und die Anzeige eventueller Störungen des Systems.

Anwendungsbereich

Alarmsysteme zum Schutz vor Eindringen mit internen und externen Meldern in Wohngebäuden, Büros und Lagern, kombinierbar mit allen Silenya HT-Zentralenmodellen.

Installation

Keypad wird an einer Gebäudeinnenwand und/oder im geschützten Außenbereich installiert, an einem Ort, an dem die Operationen bequem durchgeführt werden können. Es wird entsprechend an der Zentrale programmiert, um von ihr aus bedient werden zu können. Die Codes für die Operationen werden direkt an der Zentrale eingegeben und können über alle am System angeschlossenen Tastaturen, auch mehr als eine, benutzt werden (die Anzahl der installierten Tastaturen wird von der Summe aus bidirektionaler Tastatur+Melder+Sirene, die am System benutzt werden, bestimmt, darf aber nicht größer als 99 sein).



Abmessungen (h×l×p) **145×106×30 mm**

Gewicht **0,18 Kg**

Umweltklasse

3 - Außen geschützt

Gehäuse

ABS

Zertifizierungen

EN 50131

Stromversorgung

3 Batterien AA 1,5 V, die bei normalem Gebrauch eine Gebrauchszeit von circa zwei Jahren gestatten.

Sabotageschutz

Meldung, dass der Geräteschrank geöffnet, oder von der Wand abgerissen wurde.

Funkübertragung/-empfang

Gleichzeitige Doppelfrequenz DualBand gemäß gesetzlichen Vorschriften der EU. Dem Einsatz angepasste Reichweite

Monitoring und Test

Der Test ist bei jeder Operation über die Bestätigung des gesendeten Befehls implizit.

Funktionen des Gerätes

1) Befehl an die Zentrale für das Gesamtscharfschalten einer oder mehrerer Zonen, je nach Wunsch, und Befehl für das Unscharfschalten, beide durch Eingabe eines 5-stelligen Zifferncodes. Danach Empfang von der Zentrale zur Bestätigung des gesendeten Befehls. 2) Befehl wie oben, aber mit gleichzeitiger stiller Alarmsendung über Telefon an die vorgesehenen Nummern (Überfallschutz). 3) Auskunftsanfrage über den Zustand der Zentrale (total/ partiell scharfgeschaltet oder unscharfgeschaltet) 4) Alarmübertragung an die Zentrale, mit oder ohne Aktivierung der Sirene, mit oder ohne Aktivierung der Telefonate (24 Stunden Zone). 5) Übertragung an die Zentrale von 2 gebäudetechnischen Steuerungen für verschiedene

Gebrauchsarten.
6) Übertragung der Befehle an die lokalen RX-Empfänger verschiedenen Typs für gebäudetechnische Steuerungen.

Lokale Meldungen des Gerätes in Folge eines Scharfschalt- und/oder Unscharfschaltvorganges:

Scharf geschaltete Zonen (A,B,C)
- Übertragung läuft - Neues
Ereignis (Speicher der Zentrale
überprüfen) - Geschütztes
Fenster oder Tür ist geöffnet Batterie eines oder mehrerer
Systembauteile leer - Eigene
Batterie leer - Abwarten einer
Antwort.

5524 PCK HT 5023E PCK

Bidirektionale Fernbedienung mit veränderbarem Code Notfernsteuerung

Allgemeines und Anwendungsbereich (5524)

Diese bidirektionale Fernbedienung mit Monofrequenz ist speziell dafür bestimmt, die Alarmzentralen innerhalb des Nutzbereichs (einige dutzend Meter) zu steuern, wobei Alarmverzögerungen, die zum Unscharfschalten aus den Innenbereichen nötig sind, vermieden

Allgemeines und Anwendungsbereich (5023E)

Diese monodirektionale Fernbedienung ermöglicht es, die Alarmzentralen innerhalb des Nutzbereichs (einige dutzend Meter) zu steuern, wobei Alarmverzögerungen, die zum Unscharfschalten aus den Innenbereichen nötig sind, vermieden werden. Das Gerät kann auch für direkte Befehle an die RX-Empfänger benutzt werden.



5524

Abmessungen (h×l×p) 89,5×28,8×17,8 mm

Gewicht 0,028 Kg

Umweltklasse

2 - Innen

Gehäuse **ABS**

Zertifizierungen

EN 50131

5023E Abmessungen (h×l×p) 68×35,6×17 mm

Gewicht 0,028 Kg

Umweltklasse 2 - Innen

Gehäuse ABS

Stromversorgung

2 Lithiumbatterien 3 V Typ CR 2016, die bei normalem Gebrauch eine Gebrauchszeit von circa zwei Jahren gestatten.

Funkübertragung/-empfang

Monofrequenz gemäß gesetzlichen Vorschriften der EU. Leistung an die Anwendung angepasst.

Monitoring und Test

Der Test ist bei jeder Operation über die Bestätigung des gesendeten Befehls implizit.

5524

Funktionen des Gerätes

1) Befehl zum Gesamtscharfschalten (rote Taste), Teilscharfschalten (weiße Taste

- Zone A+B), Unscharfschalten (grüne Taste).

2) Alarmbefehl an die Zentrale (gelbe Taste) oder gebäudetechnische Steuerung an RX-Empfänger (Beispiel Tor öffnen) 3) Verwendung mit RX-Empfängern 5541 und 5542: Taste rot-grün = bistabiler Befehl -Taste weiß/gelb = 2 verschiedene,

Lokale Meldungen des Gerätes in Folge eines Scharfschalt- und/oder Unscharfschaltvorganges

monostabile Befehle

Die Led-Anzeige der Fernbedienung zeigt die Übertragung an (orange) und wechselt die Farbe, wobei eine Bestätigung von der Zentrale eintrifft: wird nach einer Einschaltung rot und grün nach einem Unscharfschaltvorgang.

5023E

Funktionen des Gerätes

Nothilfeanfrage; Absenden eines Funksignals durch Betätigen der

Lokale Meldungen

Bei Drücken der Taste zeigt das rote LED die Übertragung an.

5526 Displayer

Melder des Anlagenzustandes

Allgemeines und Anwendungsbereich

Bei diesem Gerät handelt es sich um einen vollkommen drahtlosen Melder des Anlagenzustandes für Silenya HT-Zentralen, der praktisch ist, um außerhalb der geschützten Bereiche die Bestätigungen der ausgeführten Operationen zu erhalten.

Displayer kann an der Wand befestigt (in Innenbereichen oder vor Unwettern geschützten Außenbereichen) oder als tragbares Gerät benutzt werden, solange man sich im Funkbereich befindet.



Abmessungen (h×l×p) 44×65×19 mm

Gewicht **0,1 Kg**

Umweltklasse

3 - Außen geschützt

Gehäuse ABS

Stromversorgung

1 Mignon-Lithiumbatterie AA 3,6 V 2,2 Ah, die bei normalem Gebrauch eine Gebrauchszeit von etwa 2 Jahren gestattet.

Sabotageschutz

Meldung, dass der Geräteschrank geöffnet, oder von der Wand abgerissen wurde.

Funkempfang

Monofrequenz gemäß gesetzlichen Vorschriften der EU. Leistung an die Anwendung angepasst.

Monitoring und Test

Der Test ist bei jeder Operation über die Bestätigung des erhaltenen Befehls implizit.

Lokale Meldungen des Gerätes

Optische und akustische Anzeigen für Gesamtund Teilscharfschaltung, Unscharfschaltung, ausgelösten Alarm während der Scharfschaltung, offenes Fenster oder offene Tür während Scharfschaltung, leere Batterie, Außenalarm und allgemeiner Alarm.

5535 Hablo

Drahtloser Meldungssender

Dieses Gerät kann läuten und/oder aufgenommene Meldungen über eine Funksteuerung verbreiten; daher dient es als Informationsgerät/Abschrecker in Alarmsystemen sowie in jeder Gefahren- oder zweifelhaften Situation, in der Informationen und/ oder Warnungen auf Grund bestimmter Ereignisse erforderlich sind.

Anwendungsbereich

Alarmsysteme zum Schutz vor Eindringen, Brand und jeder Art von Gefahren. Automaten, bei denen aufgrund bestimmter Ereignisse eine klare Sprachmitteilung nötig oder nützlich ist.

Installation

Das Gerät wird an der Wand angebracht; die vollständige Abwesenheit von Anschlüssen ermöglicht die maximale Freiheit bei der Wahl des Installationsortes sowohl in Innen- als auch in Außenbereichen: in diesem Fall muss Hablo gut vor der Witterung geschützt sein.



Abmessungen (hxlxp) 145×106×30 mm

Gewicht 0,18 Kg

Umweltklasse

3 - Außen geschützt

Gehäuse ABS

Stromversorgung

3 Alkali-Mangan-Batterien LR14 1,5 V. Die Lebensdauer hängt von der Anzahl und der Frequenz der Aktivierungen ab.

Funkempfang

Gleichzeitige Doppelfrequenz DualBand gemäß gesetzlichen Vorschriften der EU. Dem Einsatz angepasste Reichweite.

Monitoring und Test

In der Funktion impliziert.

Akustische Leistung

Über 75 db bei 1 m.

Lokale Meldungen des Gerätes

Das Gerät meldet in Form wiederholter Pieptöne, dass die Batterien leer sind.

Funktionsweise

Das Gerät kann Funkmeldungen von einer Alarmzentrale oder von Meldern, Fernbedienungen und Tastaturen empfangen. Die Sprachmeldungen werden direkt am Gerät aufgenommen. Seine Funktionsweise hängt von der Anwendungsart ab:

Modus 1 "Sirene": das Gerät wird über die Alarmzentrale gesteuert und führt die Funktionen der Sirene 5532 mit beschränkter Schallleistung aus und meldet mit 3 Pieptönen das Scharfschalten, mit 1 das Unscharfschalten, wobei es die Voralarm- und Außenalarmmeldungen verbreitet.

Modus 2 "Melder des Anlagenzustandes": gesteuert über die Zentrale, hebt das Gerät durch akustische Signale wie oben erklärt das Scharf-/ Unscharfschalten hervor: Dabei bleibt ein LED blinkend auf "eingeschaltet" und meldet Fenstern und Türen, die offen sind und/oder erfolgte Alarme.

Modus 3 "Verschiedenartige

Funktionen": gesteuert über die Zentrale, antwortet das Gerät "Vorgang bestätigt" (Aufzeichnung) bei jedem Scharf-/ Unscharfschalten, während es eine auf Befehl von einem Melder oder einer Fernbedienung aufgenommene Meldung überträgt (max. 16 Melder/programmierbare Fernbedienungen).

Modus 4 "Sprachwarnmelder":

Verteilung von zwei aufgenommenen Meldungen, gesteuert von 16 + 16 Meldern/ Fernbedienungen möglich.

5532 Sirenya Top 5139 Sirenya Mida

Bidirektionale drahtlose Sirene mit Sprachausgabe für Außenbereiche / Verkabelte Sirene

5532 (über Funk)

Diese einzigartige Sirene stellt sowohl durch den kraftvollen Ton wie durch die Ausgabe von Sprachmeldungen ein wirksames Abschreckungsmittel dar. Letztere Lösung erlaubt es, den Eindringling "aufmerksam zu machen", ohne die öffentliche Ruhe besonders zu stören und ihn dadurch zu bewegen, von seinem Unternehmen abzulassen.

5139 (über Draht)

Die Sirenya Mida kann mit jeder verdrahteten Zentrale und mit Silenya Top benutzt werden. Im Inneren der Sirene wird eine Batterie angebracht (nicht mitgeliefert) 12 V DC 2, 2 Ah, die mindestens alle 4 Jahre ausgewechselt werden muss, oder auch vorher, falls sie geringe Leistungsfähigkeit aufweisen sollte.

Anwendungsbereich

Alarmsysteme zum Schutz vor Eindringen im Allgemeinen.

Installation

Die Außensirenen werden wettergeschützt und nur schwer erreichbar an einer Wand installiert, da es das vorrangige Ziel von Eindringlingen wäre, diese zu zerstören. Es können mehr als eine drahtlose Sirene installiert werden (siehe Zentrale) und sie bieten größere Flexibilität bei der Installation, da sie durch keine Verkabelungen eingeschränkt sind. Das verdrahtete Modell wird so installiert, dass das Anschlusskabel außen nicht sichtbar ist.





5532

Abmessungen (h×l×p) 270×203×73 mm

Gewicht

2,3 Kg

Umweltklasse

3 - Außen geschützt

Gehäuse ABS

Zertifizierungen

EN 50131

5139

Abmessungen (h×l×p) **270×203×73 mm**

Gewicht 1,4 Kg

Umweltklasse

3 - Außen geschützt

Gehäuse ABS

5532

Stromversorgung

Packung Alkali-Mangan-Batterien 9 V 12 Ah, durch die ein Betrieb von über zwei Jahren sichergestellt werden kann, unabhängig vom Netzanschluss.

Sabotageschutz

Doppelte Schutzabdeckung mit Meldung, wenn das Gerät geöffnet oder von der Wand abgenommen wird: in beiden Fällen 3 Minuten langer Alarm. Während der Wartung ausgeschalteter Alarm.

Funkübertragung/-empfang

Gleichzeitige Doppelfrequenz DualBand gemäß gesetzlichen Vorschriften der EU. Dem Einsatz angepasste Reichweite.

Monitoring und Test

Die Zentrale gestattet die kurzzeitige Aktivierung der Sirene: mögliche Leistungsabfälle weisen auf einen anormalen Betrieb oder die Notwendigkeit eines Batteriewechsels hin.

Betrieb

Diese vollkommen drahtlose Sirene wird durch die Silenya HT-Zentralen gesteuert und dient der Warnung und Abschreckung durch akustische Signale und Sprachmeldungen.

- Scharfschaltung der Anlage: 3 kurze Signaltöne mit einstellbarer Lautstärke und gleichzeitigem Blinken.
- Unscharfschaltung der Anlage: ein kurzer Signalton mit einstellbarer Lautstärke und gleichzeitigem Blinken.
- Voralarm während der Eingangsverzögerung: wiederholte Sprachmeldung während der

Eingangsverzögerung. Beispiel: "Achtung, wird das System nicht unscharf geschaltet, folgt der Alarm."

- Allgemeiner Alarm:

Sirenenheulen mit Höchstleistung für drei Minuten und gleichzeitiges Blinken.

- Alarm "Aggression":

wiederholte Sprachmeldung für drei Minuten. Beispiel: "Achtung, Sie haben geschütztes Privateigentum betreten - Die Polizeikräfte wurden verständigt

- Verlassen Sie umgehend diesen Ort.

- Sabotageschutz: im Falle der Öffnung des Schranks, des Abreißens von der Wand und gewaltsamen Versuchen, ihn aufzubrechen, wird ein drei Minuten andauernder Alarm

der Sirene ausgelöst und eine Sabotagemitteilung an die Zentrale übertragen.

- Überwachung: in regelmäßigen Abständen überträgt die Sirene ein Signal der Einsatzbereitschaft und der Batterieaufladung an die Zentrale. Im Falle eines Defekts erkennt die Zentrale das Ausbleiben dieses Signals nach spätestens 8 Stunden als fest. Der erforderliche Batteriewechsel wird durch wiederholte Signaltöne bei jedem Scharf-/Unscharfschalten angezeigt und auch an die Zentrale übertragen.

Akustische Leistung und Blinken

- über 116 db bei 1 m.
- Glühlampe 6V 5 W- circa 40 mal Blinken pro Minute.

Lokale Meldungen

Sprachnachrichten: eine mit 10 Sekunden für den Voralarm und eine mit 20 Sekunden für den Außenalarm, die direkt am Gerät aufgezeichnet werden können.

5139

Stromversorgung

14 - 14.5 V GS für eine korrekte Wiederaufladung der Batterie. Mit Leistungsaufnahme von 5 mA (+ Batterie) im Ruhezustand und 2 A im Alarmfall.

Sabotageschutz

Doppelte Schutzabdeckung, freier Kontakt auf der Klemmenleiste für Öffnungs- und Entfernungsschutz.

Betrieb

 Mit Alarmblockierung und Alarmzählung:
 Anschluss mit 6 Drähten - Sirene

blockiert bei unscharf geschalteter Zentrale - während jeder "Scharfschalt"-Periode werden die Alarme bei Erreichen der eingestellten Zählung blockiert.

2) Ohne Alarmblockierung und ohne Alarmzählung: Anschluss mit 5 Drähten. (+/-Versorgung; Alarm; Selbstschutz; optische Anzeige on-off).

Hinweis: Max. Dauer jedes Alarms: 3 Minuten

Akustische Leistung und Blinken

- über 116 db bei 1 m.
- Glühlampe 12 V 5 W circa 40 mal Blinken pro Minute.

Ästhetischer Aspekt

Astretischer Aspekt
Sirenya Top und Sirenya Mida
sehen optisch gleich aus
(Abmessungen, Umweltklasse,
Gehäuse).

5034 SR-P

Drahtlose Sirene für Innenbereiche

Diese Sirenen stellen das wirksamste Abschreckmittel dar, da sie den Eindringling stark stören. Daher erhöht sich die Wirksamkeit dieser Sirenen beachtlich in Systemen, in denen diese Sirenen in geeigneter Anzahl eingesetzt werden.

Anwendungsbereich

Alarmsysteme zum Schutz vor Eindringen im Allgemeinen.

Installation

Das Gerät kann an der Wand installiert, oder einfach oben auf einem Möbel versteckt werden. Es sollten pro Anlage mehr als eine verwendet werden: dies bewirkt einen größeren Abschreckeffekt und die Platzierung der Anlage ist schwerer aufzufinden, wenn der Eindringling sie zerstören will.



Abmessungen (hxlxp) 97×157×44 mm

Gewicht 0,7 Kg

Umweltklasse 2 - Innen

Gehäuse ABS

Stromversorgung

3 Alkali-Mangan-Batterien LR14 1,5 V, die bei normalem Gebrauch eine Gebrauchszeit von etwa zwei Jahren gestatten.

Sabotageschutz

Alarm beim Öffnen des Geräts, getaktet auf 3 Minuten. Während der Wartung ausgeschaltet.

Funkempfang

Monofrequenz (433 MHz) gemäß gesetzlichen Vorschriften der EU; Leistung an die Anwendung angepasst.

Monitoring und Test

Vorausgesetzt, dass bei jedem Scharf-/Unscharfschalten der Sirenen akustische Signale emittiert werden, werden die Sirenen am besten dadurch getestet, dass ein Alarm ausgelöst wird, wodurch diese aktiviert werden. Die Emission der akustischen Leistung ist die beste Garantie für eine korrekte Funktionstüchtigkeit und für die Kontrolle des Ladezustandes der Gerätebatterien. Ein Nachlassen der Leistung weist mit Sicherheit auf einen Strommangel der Batterien hin.

Funktionsweise

Die Sirenen sind auf Befehl der Zentrale hin 3 Minuten lang aktiviert.

Lokale Meldungen des Gerätes

- Gesamt-/Teilscharfschalten des Systems = 3 Pieptöne
- Unscharfschalten = 1 Piepton (Volumen einstellbar bis auf Null)
- Batterie leer = wiederholte Pieptöne nach dem Scharf-/ Unscharfschalten des Systems.

Akustische Leistung

Über 106 db bei 1m.

5580 Ariete

Aktives Abschreckungsgerät mit Aerosol

Ariete ist ein Gerät für den reaktiven Schutz von Bereichen mit einer hohen Wertkonzentration, wo ein Einbruch rasch und äußerst lohnend verlaufen kann, selbst wenn ein Alarm ausgelöst wurde. Entsprechend mit einer Dose gesetzlich zulässigen Pfeffersprays ausgestattet wird auf Befehl das Gas versprüht, wodurch der Gewaltakt verhindert wird.

Ariete funktioniert batteriebetrieben und wird an der Wand in geschlossenen und gut abgegrenzten Bereichen montiert, wodurch der entsprechende Aktionsradius vorgegeben wird. Das Gerät kann über Funk oder Kabel über ein Alarmsystem oder unabhängige elektrische Bedienelemente gesteuert werden und verfügt über drei Aktivierungsstufen, die maximale Anwendungssicherheit gestatten.

Anwendungsbereich

Ariete eignet sich zum Schutz von Schaukästen, Ausstellungsvitrinen, kleinen Räumen mit beachtlichem Wertinhalt, wie Tresorräumen, Kammern mit Geldschränken usw. Das Gerät kann über eine Fernbedienung betätigt werden und wird daher auch im Falle von Aggressionsgefahr für Personen in Pflichtdurchgangsbereichen eingesetzt. Wenn keine speziellen Bestimmungen den Einsatz der aktiven automatischen Abschreckungsmittel regeln, empfiehlt es sich, durch entsprechende Schilder auf das Vorhandensein dieser Art von Schutz hinzuweisen.

Ästhetische Lösungen

Ariete wird in einem anonymen Gehäuse aus weißem Kunststoff geliefert, um möglichst unauffällig zu sein.



5580

Abmessungen (h×l×p) 228×80×84 mm Gewicht

1,10 Kg

5515AR

Abmessungen (h×l×p) 135,5×31×27,5 mm Gewicht 0,12 Kg

Umweltklasse **2 - Innen**

Gehäuse

Metallrahmen mit
Abdeckung aus Polystyrol

Stromversorgung

Ariete ist ein drahtloses Gerät: durch 6 Alkali-Mangan Batterien 1,5 V 16 Ah Größe C kann für Ariete eine Betriebsdauer von über 3 Jahren sichergestellt werden: selbstverständlich sinkt diese im Falle häufiger Aktivierungen empfindlich.

Sabotageschutz

Ausschließlich im Kontext eines Silentron Alarmsystems informiert Ariete die Zentrale über die versuchte Öffnung des Gehäuses (Sabotage).

Funkübertragung/-empfang

Gleichzeitige Doppelfrequenz DualBand gemäß gesetzlichen Vorschriften der EU. Für den Einsatz geeignete Reichweite.

Monitoring und Test

Die Funktionsfähigkeit des Geräts kann immer überprüft werden, indem die Aerosol-Dose entfernt und die korrekte mechanische Bewegung des Geräts überprüft wird.

Funktionsweise

Ariete verfügt über drei Aktivierungsstufen:

- Scharfschaltung: der Befehl erfolgt immer über Funk und kann von einer Silentron-Zentrale kommen oder von einem entsprechenden Gerät, Code Nr. 5515AR, das über einen Schlüssel betätigt wird.
- 2) **Voralarm:** kann über Funk vom Überträger 5515AR kommen, der über einen magnetischen Kontakt betätigt wird, oder von der

Zentrale im Alarmzustand.

3) **Sprühnebel:** kann elektrisch über Kabel (Schließung eines Kontakts) oder über die Funkübertragung seitens eines Silentron-Empfängers ausgelöst werden. Der Befehl muss innerhalb einer Zeit eintreffen, die über die zweite Steuerung einstellbar ist.

Die Dauer des Sprühnebels ist einstellbar, um die bestmögliche Wirksamkeit zu erzielen. Doch selbst wenn sie auf das Maximum eingestellt ist, übersteigen die Abgaben niemals 20 mg.

Entsprechende LEDs bieten genaue Angaben zum Betriebsstatus.

Funktionsweise - 3 Aktivierungsstufen

Arming (Scharfschaltung) über Funk

(Ht-Anlage oder SIL-BUS Anlage*)

*Mittels des Funk-Verstärkers – Bidirektionaler Bus Dualband (4085)

Oder vom AR-Sensor über einen elektromechanischen Schlüssel

von Silentron-Zentrale

Pre-Alarm (Voralarm)

über Funk

von Silentron-Zentrale (Ht-Anlage oder SIL-BUS Anlage*)

*Mittels des Funk-Verstärkers – Bidirektionaler Bus Dualband (4085)

Oder vom AR-Sensor über einen Magnetkontakt

über Draht

Vom Ariete-Verteiler über einen Magnetkontakt

Shooting (Sprühnebel) über Funk

vom Silentron-Melder

über Draht



vom Ariete-Verteiler mittels eines Magnetkontakts

Die Dauer des Sprühnebels ist einstellbar, um die bestmögliche Wirksamkeit zu erzielen. Doch selbst wenn sie auf das Maximum eingestellt ist, übersteigen die Abgaben niemals 20 mg. Entsprechende LEDs bieten genaue Angaben zum Betriebsstatus.

5419 TX Universal 5524A PCK Help

Universal-Funküberträger Sturzmelde-Funktion

5419 Dieses Gerät wird in angemessener Weise an einer beliebigen Zentrale angeschlossen und gestattet die Steuerung drahtloser Silentron-Alarmsysteme. Es dient also der kabellosen Erweiterung einer beliebigen Alarmanlage durch Warn-/ Abschreckungsgeräte.

5524A PCK Help ist ein kleiner Handsender, der am Gürtel getragen werden kann und zur Meldung von Gefahrensituationen dient: a) Automatisch, wenn der Träger am Boden liegt; b) Manuell durch Drücken einer Taste.

Das gesendete Funksignal wird in einem Umkreis von etwa 50 m ausgestrahlt, in dem mindestens ein Empfänger und/oder eine Silentron Alarmzentrale installiert sein muss.

5419 TX muss in der Nähe der Zentrale installiert (auch im Inneren, wenn das Gehäuse aus Kunststoff ist) und mit 12 V GS versorgt werden, indem der rote Draht an den positiven und der schwarze an den negativen Kontakt angeschlossen werden. Außerdem muss die Zentrale folgendes liefern: a) ein anliegendes positives Signal im Zustand der "Unscharfschaltung", das ausbleibt, sobald in den Zustand der "Scharfschaltung" (Klemme +OFF) gewechselt wird; b) ein anliegendes positives Signal im Ruhezustand, das ausbleibt, sobald ein Alarm ausgelöst wird (Klemme +N).

5419

Abmessungen (h×l×p) 130×28×21 mm

Gewicht 0.10 Ka

Umweltklasse

2 - Innen

Gehäuse ABS

Abmessungen (h×l×p) 89,5×28,8×17,8 mm

Gewicht 0,028 Kg

Umweltklasse

2 - Innen

Gehäuse **ABS**

Stromversorgung

5419: 6 - 14 V GS - 8 mA max. im Stand-by - 40 mA während der Übertragung (ca. 2 Sek.) 5524A: 2 Lithiumbatterien 3 V Typ CR 2016, die eine Gebrauchszeit von etwa 1 Jahr gestatten.

5419 **Betrieb**

5419

Universal TX

TX wird von der Zentrale gesteuert, an die das Gerät angeschlossen ist und überträgt die Signale für "Scharfschaltung", "Unscharfschaltung" und "Alarm" zu den drahtlosen Silentron-Sirenen die sich in Funkreichweite befinden: diese geben dann ie nach verwendetem Tvp optische und/oder akustische Bestätigungen oder nicht.

Funkübertragung

Gleichzeitige Doppelfrequenz DualBand gemäß gesetzlichen Vorschriften der EU. Für den Einsatz geeignete Reichweite.

Lokale Meldungen des Gerätes Jede Übertragung wird durch das

Aufblinken des LED auf dem Gerät TX bestätigt.

5524A **Betrieb**

5524A

PCK Help

PCK Help überträgt den manuellen oder automatischen Alarm, sobald die in der Abbildung unten dargestellten Neigungen erreicht werden. Der automatische Alarm kann vorübergehend oder bis zur Rückstellung blockiert

Funkübertragung

Gleichzeitige Doppelfrequenz DualBand gemäß gesetzlichen Vorschriften der EU. Für den Einsatz geeignete Reichweite.

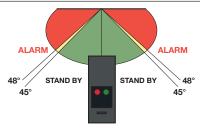
Lokale Meldungen des Gerätes

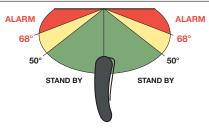
Manueller Alarm, automatischer Alarm und Alarmblockierung.

Empfindlichkeit fürseitliches und frontales Neigen (Sehen Bild)

Das Gerät ist in den beiden Achsen unterschiedlich empfindlich, siehe Abbildung. Der gelbe Bereich entspricht der Unsicherheitstoleranz.

Achtung: Die Abbildungen zeigen das Verhalten des Geräts, wenn es mit einer einem Sturz vergleichbaren Geschwindigkeit geneigt wird: Wenn das Neigen sehr langsam erfolgt, kann die Empfindlichkeit deutlich reduziert sein, insbesondere bei frontalen Bewegungen, sogar bis zu 90°





5515B/M Sensor HT

Zweikanaliger Sensor Türen/Fenster offen

Dieses Gerät dient dem doppelten Schutz von Türen und Fenstern (Umgebungsschutz) gegen deren Öffnen und/oder Aufbrechen: Es besitzt einen ersten integrierten Öffnungssensor und einen Eingang für den Anschluss eines weiteren verdrahteten Sensors: dadurch steht sowohl der innere Teil als auch der äußere Teil der Türen und Fenster unter Schutz, wobei bei gleich bleibenden Kosten die Sicherheit erhöht wird. Die Programmierung des Gerätes an der Zentrale ist einfach und schnell durchzuführen. Der Sensor HT wird an einem Tür- oder Fensterpfosten befestigt, wobei der Magnet am beweglichen Teil angebracht wird, sodass ein Alarm ausgelöst wird, wenn er vom Sensorkörper entfernt wird. Um die Sensibilität zu erhöhen, muss der Sensorkörper in dem Bereich angebracht werden, der am ehesten angeregt werden könnte. Eventuelle Sensoren, die am vorhandenen Eingang angeschlossen sind, werden autonom gesteuert: Der Eingang verfügt über einen Zähler der schnellen Impulse und einen eigenen Alarmcode; daher kann er von der Zentrale, unabhängig von der Entfernung des Magneten vom Sensorkörper, erkannt werden.

Anwendungsbereich

Meldung: Fenster wurde geöffnet + Meldung: Aufbrechen und/oder gewaltsamer Schlag + Eingang für einen anderen passiven Sensor. Spezifischer Einsatz für den Schutz von Türen und Fenstern sowohl an der Innen- als auch an der Außenseite. Der Sensor kann dazu verwendet werden, in das System drahtlos verschiedene Arten von Sonden zu integrieren, indem sie an den NC/NO - Eingang angeschlossen werden.



Gewicht 0,12 Kg

Umweltklasse

2 - Innen

Gehäuse **ABS**

Zertifizierungen

EN 50131

Stromversorgung

Alkali-Mangan-Batterie 9 V Typ 6LR61, die bei normalem Gebrauch eine Gebrauchszeit von etwa zwei Jahren gestattet. Die Lebensdauer verringert sich merklich im Falle von häufigem Öffnen der Türen und Fenster.

Sabotageschutz

Meldung, dass der Geräteschrank geöffnet, oder von der Wand abgerissen wurde.

Funkübertragung

Gleichzeitige Doppelfrequenz DualBand gemäß gesetzlichen Vorschriften der EU. Leistung an die Anwendung angepasst.

Monitoring und Test

Eine LED zeigt das Erkennen jedes Öffnens an. Im Falle des scharfgeschalteten Systems erfolgt der Test, indem er einen Alarm auslöst und dessen Erkennen in der Zentrale überprüft.

Funktionsweise

- Alarm wegen Entfernung des beweglichen Teils vom festen Teil, Möglichkeit der Meldung offen stehender Türen oder Fenster.
- Alarm wegen Aufbrechen oder gewaltsamem Schlag gegen die Türen und Fenster, werkseitig eingestellt. Kodierung entspricht der vorhergehenden.
- Alarm wegen Anregung des NC/NO - Eingangs, der der Impulszählung ausgesetzt ist. Diverse Kodierung: der Alarm wird von der Zentrale auf unabhängige Weise erkannt.

Außer den Alarmen meldet der Sensor die Störungen in dem Moment, in dem das Ereignis stattfindet; der Zustand der Einsatzbereitschaft (Überwachung) und eventuelle leere Batterien werden alle 40 Minuten gemeldet: Die Zentrale zeigt diese Meldungen nach einem Scharf-/ Unscharfschalten deutlich an.

Lokale Meldungen des Gerätes

Alarm/Test-LED, welche die leere Batterie durch sekundenlanges. schnelles Blinken anzeigt.

Ästhetische Lösungen

Die Farben sind weiß und braun: um das Gerät zu tarnen und es bestmöglich in die Umgebung zu integrieren stehen entsprechende Kunststoffabdeckungen in verschiedenen Nuancen, Holz und Aluminium, zur Verfügung (siehe Abbildung).



5515SB/SM Sensor Soft HT

Miniatursensor Türen/Fenster offen

Dieses Gerät dient dem Schutz von Türen und Fenstern (Umgebungsschutz) gegen deren Öffnung. Die Programmierung des Gerätes an der Zentrale ist einfach und schnell durchzuführen, indem die Batterie eingelegt wird. Der Sensor Soft HT wird mithilfe der Klebeschicht an der Rückseite an einem Tür- oder Fensterpfosten befestigt, wobei der Magnet an den beweglichen Teil des Pfostens angebracht wird, sodass ein Alarm ausgelöst wird, wenn er vom Sensorenkörper entfernt wird.

Die besten Eigenschaften des Geräts sind seine geringen Abmessungen und der Verzicht auf Befestigungsschrauben, wodurch es rasch und ohne Werkzeug installiert werden kann und nach der Installation äußerst unauffällig ist.

Installation

Meldung einer geöffneten Tür oder eines geöffneten Fensters im Installationsbereich.



Abmessungen (h×l×p) **97,3×28,5×13,7 mm**

Gewicht **40×12,5×13,7 mm**

Umweltklasse 2 - Innen

Gehäuse **ABS**

Stromversorgung

Alkali-Mangan-Knopfbatterie des Typs CR 2450 – 600 mA 3 V oder äquivalente, die bei normalem Gebrauch (4 Öffnungen pro Tag) eine Lebensdauer von etwa zwei Jahren garantiert. Die Lebensdauer verringert sich merklich im Falle von häufigem Öffnen der Türen und Fenster.

Sabotageschutz

Meldung des Öffnens des Batteriefachs des Geräts.

Funkübertragung

Gleichzeitige Doppelfrequenz DualBand gemäß gesetzlichen Vorschriften der EU. Leistung an die Anwendung angepasst.

Monitoring und Test

Die Funktionsfähigkeit des Geräts kann überprüft werden, indem die Zentrale in den TEST-Modus gesetzt, ein Alarm ausgelöst und der Empfang kontrolliert wird.

Funktionsweise

Alarm wegen Entfernung des beweglichen Teils vom festen Teil, Möglichkeit der Meldung offen stehender Türen oder Fenster. Außer dem Alarm meldet der Sensor Soft die Störungen in dem Moment, in dem das Ereignis stattfindet; der Zustand der Einsatzbereitschaft (Überwachung) und eventuelle leere Batterien werden alle 40 Minuten gemeldet. Die Zentrale zeigt diese Meldungen an.

Ästhetische Lösungen

Der Gerätkörper (und der dazugehörige Magnet) sind in den Farben weiß, braun und grau erhältlich. Um das Gerät zu tarnen, kann es mit wasserlöslichem Acryllack (kein Nitro, keine Lösungsmittel) lackiert werden.

5513B3 LaserBeam HT DT

Schranken mit Doppeltechnologie (Aktiver IR + Radar) geschützte Innen- und Außenbereiche

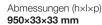
Dieses Gerät besteht aus zwei dünnen Stangen, Höhe circa 1m, die an den Seiten von Türen und Fenstern installiert werden; zwischen den beiden Stangen befinden sich drei Infrarotstrahlen in verschiedenen Höhen, die durch den Durchgang einer Person unterbrochen werden: daraufhin wird ein Kontroll-Radar aktiviert, der die Bewegung des Eindringlings erfasst und schließlich einen Alarm auslöst. Unter Einsatz von zwei verschiedenen Erfassungstechnologien in einem einzigen Gerät verringert sich die Möglichkeit von zufälligen Fehlalarmen.

Anwendungsbereich

Überwachung von Durchgängen bis zu 6 m in einem Alarmsystem, sowohl für Innen- als auch für Außenbereiche; in diesem Fall muss das Gerät vor Unwettern geschützt werden.

Installation

Da das Gerät sehr dünn ist, ist es leicht zu installieren, ohne ästhetische Probleme zu bereiten; es ist jedoch darauf zu achten, dass die beiden Stangen perfekt frontal zueinander ausgerichtet sind. Die Programmierung ist einfach vorzunehmen, man braucht nur die Anweisungen zu befolgen. Die Geräte sollten nicht der direkten Sonnenstrahlung ausgesetzt werden; eventuell Schutzvorrichtungen anbringen (matte Einfassungen an den ausgesetzten Seiten der Stangen).



Gewicht 0,98 Kg

Umweltklasse
3 - Außen geschützt

Gehäuse ABS

Stromversorgung

6 Alkali-Mangan-Batterien LR14 1,5 V, die bei normalem Gebrauch eine Gebrauchszeit von etwa zwei Jahren gestatten.

Sabotageschutz

Meldung des Öffnens des Batteriefachs. Bei scharf geschaltetem System ist der Schutz gegen Entfernen implizit.

Funkübertragung

Gleichzeitige Doppelfrequenz DualBand gemäß gesetzlichen Vorschriften der EU. Leistung an die Anwendung angepasst.

Monitoring und Test

Wenn das Batteriefach geöffnet ist, meldet ein akustisches Signal die Unterbrechung des Strahls (kontinuierlicher Piepton) und des Radar-Alarms (intermittierender Piepton). Beim Betriebssystem erfolgt der Test, indem man einen Alarm auslöst und dessen Erkennen in der Zentrale überprüft.

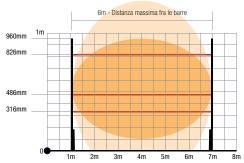
Funktionsweise

- Sofortige Aktivierung der Radareinheit infolge der Unterbrechung von einem oder mehreren Strahlen (keine Funkmeldung der Ereignisse).
- 2) Radar-Kontrolle und Alarmübertragung an die Zentrale, falls sich eine Person im Überwachungsbereich bewegt.
- 3) Funkmeldung, dass der Ruhezustand wieder hergestellt worden ist (Alarm Ende).
- 4) Funkmeldung, welche die Störung in dem Moment, in dem das Ereignis stattfindet, anzeigt; der Zustand der Einsatzbereitschaft (Überwachung) und eventuelle leere Batterien werden alle 40 Minuten gemeldet.

Zubehör

Es ist eine weitere Schranke mit 4 Strahlen verfügbar (Code Nr. 5413 E4 mit Batterien geliefert). Diese erweitert die Überwachung bis zu ca. 2 m Höhe und funktioniert automatisch, nachdem sie an die Grundschranke angeschlossen wurde. Ebenfalls ist eine zusätzliche Batteriebox erhältlich (Code Nr. 5977 mit Batterien), die die Betriebsdauer der Schranke 5513B3 verdoppelt, wenn sie ohne die oben beschriebene Verlängerung installiert worden ist.

Seitenansicht



5517B/M WindowPir HT

Zweikanaliger passiver Melder mit Infrarotstrahlen und Vorhangslinse

Bei diesem Gerät handelt es sich um einen Innenraummelder, der einen Eindringling, der sich im überwachten Bereich bewegt, ermittelt, wobei es den Temperaturunterschied des bewegten Objekts im Vergleich zum Hintergrund erfasst. Durch die spezielle Vorhanglinse ist das Gerät WindowPir speziell dafür geeignet, Zugänge wie Türen und Fenster, auch wenn diese geöffnet sind, zu überwachen. WindowPir verfügt über einen Eingang für den Anschluss eines weiteren verdrahteten Sensors: dies ermöglicht die Meldung des Durchgangs und die Meldung des Öffnens der entsprechenden Tür oder des Fensters; daher wird die Flexibilität bei der Systemführung und, bei gleich bleibenden Kosten, die Sicherheit erhöht.

Anwendungsbereich

Der Schutz gegen das Durchqueren des Durchgangs reicht etwa bis zu 2 x 6 m + Eingang für den anderen passiven Sensor.

Installation

Da hinsichtlich der Verkabelung keine Einschränkungen gegeben sind, wird eine korrekte Positionierung begünstigt, die für eine gute Funktion des Gerätes grundlegend ist. WindowPir wird an einem Tür- oder Fensterpfosten auf den Durchgang ausgerichtet befestigt. Die Einstellungen müssen sorgfältig vorgenommen werden und für den zu überwachenden Bereich geeignet sein. (Sensorempfindlichkeit PIR - Ausschluss Wegnahmeschutz).

Abmessungen (h×l×p) 135,5×31×27,5 mm

Gewicht 0,12 Kg

Umweltklasse **2 - Innen**

Gehäuse ABS

Zertifizierungen

EN 50131

Stromversorgung

Alkali-Mangan-Batterie 9 V Typ GP1604A oder äquivalente, die bei normalem Gebrauch eine Lebensdauer von etwa zwei Jahren garantiert. Die Lebendauer ist in viel besuchten Bereichen etwas vermindert.

Sabotageschutz

Meldung, dass das Gehäuse geöffnet, oder von der Wand abgerissen wurde.

Funkübertragung

Gleichzeitige Doppelfrequenz DualBand gemäß gesetzlichen Vorschriften der EU. Leistung an die Anwendung angepasst.

Monitoring und Test

Ein LED zeigt das Erkennen jeder menschlichen Bewegung an. Beim Betriebssystem erfolgt der Test, indem man einen Alarm auslöst und dessen Erkennen in der Zentrale überprüft.

Lokale Meldungen e soluzioni estetiche

Wie beim Sensor Türen/Fenster offen (5515 B/M - S. 18).

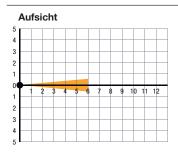
Funktionsweise

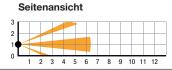
Das Gerät muss auf die minimale Sensibilität eingestellt werden, die ausreichend ist, um eine Person, die den Durchgang durchschreitet, zu ermitteln. Um den Stromverbrauch zu verringern, wird es nach einem Alarm blockiert und nimmt die Erfassung erst dann wieder auf, wenn einige Minuten lang keine Bewegung in der Umgebung festgestellt worden ist. Besondere Positionierungen oder Einstellungen ermöglichen es, die Erfassung von kleinen Tieren zu ignorieren, wodurch der Überwachungsschutz verringert wird: zur Sicherheit wird stets empfohlen, die Anwesenheit von Tieren im überwachten Bereich zu vermeiden. Eventuelle Sensoren, die am vorhandenen Eingang angeschlossen sind, werden auf autonome Weise gesteuert: Der Eingang verfügt über einen Zähler der schnellen Impulse und einen

eigenen Alarmcode; daher kann er von der Zentrale, unabhängig vom Innenraumschutz, erkannt werden. Außer dem Einbruchsalarm melden die Geräte die Störung in dem Moment, in dem das Ereignis stattfindet; der Zustand der Einsatzbereitschaft (Überwachung) und eventuelle leere Batterien werden alle 40 Minuten gemeldet: Die Zentrale zeigt diese Meldungen nach einem Scharf-/ Unscharfschalten an.

Zubehor 5961 Universalgelenk

ieses Zubehör kommt dann zum Einsatz, wenn es erforderlich ist, die Innenraummelder auszurichten. Achtung: mit Ausnahme von installierten Kunstgriffen, geht durch die Benutzung des Gelenks der Fortschaffungsschutz verloren. Auf Grund der beschriebenen Geräteigenschaften und der Flexibilität der drahtlosen Installation wird vom Gebrauch des Gelenks abgeraten, um die volle Funktionstüchtigkeit des Systems zu garantieren.





= 1 m

5509B/M PIR CONTROL AA Neu!

Drahtloser Durchgangsmelder mit zwei Blendschutz-Vorhängen

Dieses Gerät ist ein Melder mit doppelter Barriere, der einen Durchgang von Menschen im geschützten Bereich erfasst, indem er den Temperaturunterschied des in Bewegung befindlichen Ziels im Vergleich zum Hintergrund misst. Er ist mit zwei pyro-elektrischen Sensoren kombiniert mit der zugehörigen Linse ausgestattet und für den volumetrischen Schutz der Zugangsöffnungen, also von Türen und Fenstern geeignet, auch wenn diese offen sind, denn er erzeugt zwei Barrierenfächer, einen vertikalen innerhalb des Tür-oder Fensterrahmens und den anderen leicht nach außen verschoben. Der Alarm erfolgt beim Durchqueren beider Barrieren in einer oder in beiden Richtungen.

Installation:

Das Fehlen von Behinderungen durch eine Verkabelung begünstigt die korrekte Anbringung, die für das gute Funktionieren dieser Geräte grundlegend wichtig ist. Das Gerät wird unter Verwendung der zugehörigen Halterung in einer Ecke der Tür-/Fensteröffnung installiert, zwischen Fenster und Jalousie oder Rolladen. Es ist darauf zu achten, dass eine der beiden Barrieren außerhalb der Tür-/Fensteröffnung sein soll. Die verschiedenen Konfigurationen werden mittels einer Silentron-Fernbedienung durchgeführt, ohne das Gerät zu öffnen. Sie gestatten, den Schutz der zu schützenden Tür-/Fensteröffnung anzupassen (Empfindlichkeit, Impulszählung und Temperaturausgleich, PIR 1 und 2, Maskierungsschutz, Manipulationsschutz, Ausschalten der Led, AND der beiden Sensoren).



Abmessungen (hxlxp) 79x79x23 mm

Gewicht 0,2 Kg

Umweltklasse 3 - Außen geschützt

Gehäuse ABS

Zertifizierungen Konform zu EN 50131-2-2

Einsatzmerkmale:

Schutz gegen das Durchqueren von Tür-/Fensteröffnungen bis 8x8 m.

Stromversorgung:

1 Lithium-Batterie CR123 3 V 1,4 Ah - Die Autonomie der Batterie ist umgekehrt proportional zur Anzahl der Alarme und der Aktivierungen des Led. Im Fall des Schutzes eines Fensters kann die Autonomie mehr als drei Jahre betragen, bei einer Tür verringert sie sich beträchtlich je nach der Anzahl der Durchgänge.

Sabotageschutz

Die beiden vorgesehenen kreisrunden Magneten dienen zur Anzeige des Entfernens des Gerätes aus der Halterung und auch im Fall von Sabotageversuchen mit elektromagnetischen Mitteln. Das Batteriefach ist nur zugänglich, wenn man das Gerät aus der Halterung herauszieht, es ist daher wirksam geschützt.

Funkübertragungen:

Gleichzeitige Doppelfrequenz DualBand gemäß der EU-Gesetzgebung. Eine dem Einsatz entsprechende Reichweite.

Monitoring und Test

Wenn das Gerät aus dem Bügel herausgezogen wird, erfolgt der Manipulationsalarm und nach 5 Sekunden schaltet das Gerät für drei Minuten auf TEST. Während dieser Zeit sind Funktionstests ohne Hindernisse möglich.

Lokale Anzeigen des Gerätes

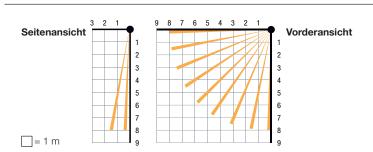
Mehrfarbiges Led für Alarm/Test/ Programmierung (erfordert eine Fernbedienung!).

Funktionsweise

Das Gerät ist immer aktiv, hat aber nach jeder Übertragung eines Alarms eine Betriebsblockadezeit, um den Stromverbrauch zu reduzieren. Der Alarm erfolgt immer beim Durchaueren der beiden Sektoren, kann aber so adressiert werden, dass dies

nur passiert, wenn man von außen nach innen geht und nicht umgekehrt. Das Gerät meldet

Maskierungsversuche, Herausnehmen aus der Halterung und sein Lebenszeichen (Überwachung), sowie eventuell, dass die Batterie leer ist.



5522 SmallPir HT

Zweikanaliger Standard-Infrarot-Melder

Bei diesem Gerät handelt es sich um einen Innenraummelder, der einen Eindringling, der sich im überwachten Bereich befindet, meldet, wobei es den Temperaturunterschied des bewegten Objekts im Vergleich zum Hintergrund erfasst. SmallPir HT verfügt über einen Eingang für den Anschluss eines weiteren verdrahteten Sensors: Dadurch kann nicht nur eine Bewegung im Raum ermittelt werden sondern auch die Kontrolle der nahe liegenden Türen und Fenster ausgeführt werden, wobei bei gleich bleibenden Kosten die Sicherheit erhöht wird.

Anwendungsbereich

Der Innenraumschutz reicht etwa bis zu $4 \times 10 \text{ m} + \text{Eingang für den}$ anderen passiven Sensor.

Installation

Da hinsichtlich der Verkabelung keine Einschränkungen gegeben sind, wird eine korrekte Positionierung begünstigt, die für eine gute Funktion des Gerätes grundlegend ist. SmallPir HT wird an der Wand, möglichst in einer geeigneten Ecke im Raum, in einer Höhe von etwa 2,2 m mittels der mitgelieferten Halterung befestigt. Die Einstellungen müssen sorgfältig vorgenommen werden und für den zu überwachenden Bereich geeignet sein. (Sensorempfindlichkeit PIR - Impulszählung - Ausschaltung Wegnahmeschutz).



Gewicht 0,12 Kg

Umweltklasse 2 - Innen

Gehäuse

ABS

Zertifizierungen

EN 50131

Stromversorgung

Alkali-Mangan-Batterie 9 V Typ GP1604A oder äquivalente, die bei normalem Gebrauch eine Lebensdauer von etwa zwei Jahren garantiert. Die Lebendauer ist in viel besuchten Bereichen etwas vermindert.

Sabotageschutz

Meldung, dass das Gehäuse geöffnet, oder von der Wand abgerissen wurde.

Funkübertragung

Gleichzeitige Doppelfrequenz DualBand gemäß gesetzlichen Vorschriften der EU. Leistung an die Anwendung angepasst.

Monitoring und Test

Ein LED zeigt das Erkennen jeder menschlichen Bewegung an. Beim Betriebssystem erfolgt der Test, indem man einen Alarm auslöst und dessen Erkennen in der Zentrale überprüft.

Lokale Meldungen und ästhetische Lösungen

Wie beim Sensor Türen/Fenster offen (5515 B/M - S. 25).

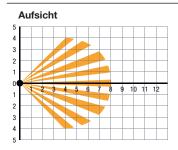
Funktionsweise

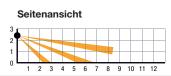
Das Gerät muss so eingestellt sein, dass es eine Person, die in den überwachten Bereich eintritt, nach circa drei Schritten meldet. Um den Stromverbrauch zu verringern, wird es nach einem Alarm blockiert und nimmt die Erfassung erst dann wieder auf, wenn einige Minuten lang keine Bewegung im Bereich festgestellt worden ist. Eventuelle Sensoren, die am vorhandenen Eingang angeschlossen sind, werden autonom gesteuert: Der Eingang verfügt über einen Zähler der schnellen Impulse und einen eigenen Alarmcode; daher kann er von der Zentrale, unabhängig vom Innenraumschutz, erkannt werden. Außer dem Einbruchsalarm melden die Geräte die Störung in dem Moment, in dem das Ereignis stattfindet; der Zustand der

Einsatzbereitschaft (Überwachung) und eventuelle leere Batterien werden alle 40 Minuten gemeldet: die Zentrale zeigt diese Meldungen nach einem Scharf-/Unscharfschalten an.

Zubehör 5961 Universalgelenk

Dieses Zubehör kommt dann zum Einsatz, wenn es erforderlich ist, die Innenraummelder auszurichten. Achtung: mit Ausnahme von installierten Kunstgriffen, geht durch die Benutzung des Gelenks der Fortschaffungsschutz verloren. Auf Grund der beschriebenen Geräteeigenschaften und der Flexibilität der drahtlosen Installation wird vom Gebrauch des Gelenks abgeraten, um die volle Funktionstüchtigkeit des Systems zu garantieren.







5510LC PIR HT (Low Cost)

Drahtloser Infrarotmelder

Dieses Gerät ist ein volumetrischer Melder,der eine Eindringbewegung in den geschützten Bereich erfasst, indem der physikalische Parameter, die für die Person typisch sind, erfasst, vor allem den Temperaturunterschied des in Bewegung befindlichen Ziels im Vergleich zum Hintergrund. Daraus folgt ein zuverlässiger Einbruchsmelder, der auf weithin bekannten und verbreiteten Technologien basiert.

Anwendungsbereich

Volumetrischer Einbruchsschutz von großen Räumen innerhalb eines Raums mit bis zu 6 x 12 m.

Installation

Das Fehlen von Behinderungen durch eine Verkabelung begünstigt die korrekte Anbringung, die für das gute Funktionieren dieser Geräte grundlegend wichtig ist. Sie werden an der Wand, nach Möglichkeit in einer geeigneten Ecke des Raums in etwa 2,2 m Höhe angebracht. Achten Sie auf die Einstellungen, die für den zu schützenden Raum adäquat sein müssen.

(PIR-Empfindlichkeit - Impulszählung - Temperaturausgleich - Ausschaltung des Leds).



Abmessungen (h×l×p) 160×86×48,7 mm

Gewicht **0,16 Kg**

Umweltklasse

2 - Innen

Gehäuse ABS

Zertifizierungen

EN 50131

Stromversorgung

3 Batterien AA 1,5 V, die bei normaler Nutzung eine Autonomie von etwa zwei Jahren gestatten. In stark frequentierten Bereichen kann sich die Autonomie deutlich verringern.

Sabotageschutz

Anzeige der Öffnung des Gerätes.

Funkübertragung

Gleichzeitige DualBand-Doppelfrequenz gemäß den EG-Normen. Eine dem Einsatz entsprechende Reichweite.

Monitoring und Test

Wenn das Gerät auf TEST geschaltet ist, bestätigt das Led die Erfassung jeder menschlichen Bewegung.

Bei in Betrieb befindlichem System erfolgt der Test, indem man einen Alarm auslöst und seinen Empfang an der Zentrale überprüft.

Funktionsweise

Das Gerät ist normalerweise aktiv und muss so eingestellt sein, dass es eine Person, die den geschützten Raum betritt, nach etwa drei Schritten anzeigt. Nach jedem Alarm wird der Betrieb für einen bestimmten Zeitraum blockiert, um den Verbrauch zu reduzieren.

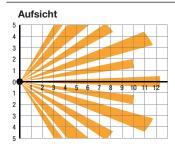
Das Gerät meldet außerdem die Manipulation, den Betriebsstatus (Überwachung) und wenn die Batterie leer ist: diese Meldungen werden an der Zentrale angezeigt.

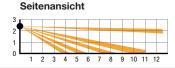
Funktion zwei Alarme

Das Gerät kann einen, oder zwei Alarme hintereinander innerhalb eines bestimmten Zeitraums und mit verschiedenem Code senden. Damit kann der Melder auf AND programmiert werden, wobei er selbst an der Zentrale angemeldet ist, wodurch die Möglichkeit von Fehlalarmen weiter reduziert wird.

Lokale Anzeigen des Gerätes

Der Pir HT AA verfügt über ein Alarm-Led (ausschaltbar), das auch niedrigen Batteriestand anzeigt, indem es einige Sekunden lang rasch blinkt.







5510 Pir HT AA

Blendungsschutz-Infrarot-Melder

Bei diesem Gerät handelt es sich um einen Innenraummelder, der einen Eindringling, der sich im überwachten Bereich befindet, meldet: es erfasst physische Parameter, die für die Person typisch sind, vor allem den Temperaturunterschied des bewegten Objekts im Vergleich zum Hintergrund. Es stellt daher einen zuverlässigen Einbruchmelder dar, der auf allbekannten und weit verbreiteten Technologien basiert.

Anwendungsbereich

Innenraumschutz zum Schutz vor Eindringen von großen Bereichen bis zu etwa $6\,\mathrm{x}\,12\,\mathrm{m}.$

Installation

Da hinsichtlich der Verkabelung keine Einschränkungen gegeben sind, wird eine korrekte Positionierung begünstigt, die für eine gute Funktion des Gerätes grundlegend ist. Das Gerät kann an der Wand montiert werden, möglichst in einer geeigneten Ecke im Raum, in einer Höhe von etwa 2,2 m. Die Einstellungen müssen sorgfältig vorgenommen werden und für den zu überwachenden Bereich geeignet sein.

(Sensorempfindlichkeit PIR - Impulszählung -

Temperaturkompensation - Ausschaltung Abdeckschutzfunktion - Ausschaltung Wegnahmeschutz - LED-Ausschaltung).



Abmessungen (h×l×p) **160×86×48,7 mm**

Gewicht **0,16 Kg**

Umweltklasse

2 - Innen

Gehäuse

ABS

Zertifizierungen

EN 50131

Stromversorgung

3 Batterien AA 1,5 V, die bei normalem Gebrauch eine Gebrauchszeit von etwa zwei Jahren gestatten. Die Lebendauer ist in viel besuchten Bereichen etwas vermindert.

Sabotageschutz

Meldung, dass das Gehäuse geöffnet, oder von der Wand abgerissen wurde.

Funkübertragung

Gleichzeitige Doppelfrequenz DualBand gemäß gesetzlichen Vorschriften der EU. Leistung an die Anwendung angepasst.

Monitoring und Test

Wenn das Gerät eingeschaltet ist, wird über die Erkennungs-Led-Anzeige jede menschliche Bewegung bestätigt. Beim Betriebssystem erfolgt der Test, indem man einen Alarm auslöst und dessen Erkennen in der Zentrale überprüft.

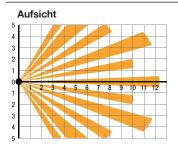
Funktionsweise

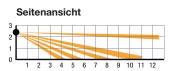
Das Gerät ist normalerweise aktiviert und muss so eingestellt werden, dass es eine Person, die in den überwachten Bereich eintritt, nach circa drei Schritten meldet. Um den Stromverbrauch zu verringern, wird es nach einem Alarm blockiert und nimmt die Erfassung erst dann wieder auf, wenn einige Minuten lang keine Bewegung im Bereich festgestellt worden ist. Außer dem Einbruchsalarm meldet das Gerät

die Sabotage und die Abdeckung (deaktivierbar) in dem Moment, in dem das Ereignis stattfindet; der Zustand der Einsatzbereitschaft (Überwachung) und eventuelle leere Batterien werden alle 40 Minuten gemeldet: die Zentrale zeigt diese Meldungen nach einem Scharf-/Unscharfschalten an.

Lokale Meldungen des Gerätes

Pir HT AA ist mit einem Alarm/ Test-LED ausgestattet, das die leeren Batterien durch sekundenlanges, schnelles Blinken anzeigt.







5518 DualTech HT AA

Blendungsschutz-Melder mit Doppeltechnologie

Bei diesem Gerät handelt es sich um einen Innenraummelder, der einen Eindringling, der sich im überwachten Bereich befindet, meldet: es erfasst physische Parameter, die für die Person typisch sind, vor allem den Temperaturunterschied des bewegten Objekts im Vergleich zum Hintergrund. Danach wird die Bewegung vom integrierten Radar analysiert, wobei im Falle einer doppelten, positiven Bestätigung ein Alarm ausgelöst wird. Daher kann eine präzisere Unterscheidung bei Fehlalarmen getroffen werden: es ist daher eher für gestörte Bereiche geeignet.

Anwendungsbereich

Innenraumschutz zum Schutz vor Eindringen in großen Bereichen bis zu etwa 6 x 12 m.

Installation

Da hinsichtlich der Verkabelung keine Einschränkungen gegeben sind, wird eine korrekte Positionierung begünstigt, die für eine gute Funktion des Gerätes grundlegend ist. Das Gerät kann an der Wand montiert werden, möglichst in einer geeigneten Ecke im Raum, in einer Höhe von etwa 2,2 m. Die Einstellungen müssen sorgfältig vorgenommen werden und für den zu überwachenden Bereich geeignet sein. (Sensorempfindlichkeit PIR

- Impulszählung Temperaturkompensation MW-Empfindlichkeit
- Interventionszeit MW Ausschaltung deckschutzfunktion Ausschaltung Wegnahmeschutz LED-Ausschaltung).

Abmessungen (h×l×p) **160×86×48,7 mm**

Gewicht **0,16 Kg**

Umweltklasse

2 - Innen

Gehäuse **ABS**

Zertifizierungen

EN 50131

Stromversorgung

3 Batterien AA 1,5 V, die bei normalem Gebrauch eine Gebrauchszeit von ca. 18 Monaten gestatten. Die Lebendauer ist in viel besuchten Bereichen etwas vermindert.

Sabotageschutz

Meldung, dass das Gehäuse geöffnet, oder von der Wand abgerissen wurde.

Funkübertragung

Gleichzeitige Doppelfrequenz DualBand gemäß gesetzlichen Vorschriften der EU. Leistung an die Anwendung angepasst.

Monitoring und Test

Wenn das Gerät eingeschaltet ist, wird über die Erkennungs-Led-Anzeige jede menschliche Bewegung bestätigt. Beim Betriebssystem erfolgt der Test, indem man einen Alarm auslöst und dessen Erkennen in der Zentrale überprüft.

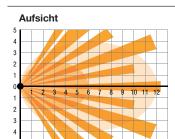
Funktionsweise

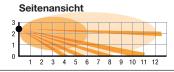
Das Gerät ist normalerweise aktiviert und muss so eingestellt werden, dass es eine Person, die in den überwachten Bereich eintritt, nach circa drei Schritten meldet. Um den Stromverbrauch zu verringern, wird es nach einem Alarm blockiert und nimmt die Erfassung erst dann wieder auf, wenn einige Minuten lang keine Bewegung im Bereich festgestellt worden ist.

Außer dem Einbruchsalarm meldet das Gerät die Sabotage und die Abdeckung (deaktivierbar) in dem Moment, in dem das Ereignis stattfindet; Der Zustand der Einsatzbereitschaft (Überwachung) und eventuelle leere Batterien werden alle 40 Minuten gemeldet: die Zentrale zeigt diese Meldungen nach einem Scharf-/ Unscharfschalten an.

Lokale Meldungen des Gerätes

DualTech HT AA ist mit einem Alarm/Test-LED ausgestattet, das die leeren Batterien durch sekundenlanges, schnelles Blinken anzeigt.







5508 PIR HT AA GB

Neu!

Drahtloser Bewegungsmelder mit Blendschutz und mit eingebautem Glasbruchmelder

Dieses Gerät hat einen passiven Infrarotmelder (PIR) und einen Glasbruchmelder mit Mikrofon eingebaut. Die beiden Technologien können unabhängig voneinander einen Alarm an die Zentrale melden (OR), oder im Modus AND arbeiten: in diesem letzteren Fall findet nur im Fall von "Glasbruch" gefolgt von der Erfassung einer Bewegung in den nächsten drei Minuten eine einzige Alarmübertragung an die Zentrale statt.

Einsatzmerkmale

Volumentrischer Einbruchsschutz (Bewegung) und mikrofonischer Einbruchsschutz (Glasbruch) von Räumen von 40-50 m2.

Installation

Das Fehlen von Behinderungen durch die Verkabelung begünstigt die korrekte Positionierung, die für das gute Funktionieren dieser Geräte grundlegend wichtig ist. Sie werden an der Wand auf einer Höhe zwischen 2 und 2,5 m befestigt (siehe Abbildungen des geschützten Bereichs). Für die Eckinstallation ist eine entsprechende Halterung Art.Nr. 80850 erhältlich. Die beste Effizienz des Glasbruch-Teils erhält man bei den verglasten Partien vor dem Melder. Die verschiedenen Einstellungen gestatten, die Merkmale des Geräts an den zu schützenden Raum anzupassen **(PIR:**

Empfindlichkeit, Impulszählung, zwei Alarme, Temperaturausgleich, Maskierungsschutz, Manipulationsschutz und Ausschaltung des Leds – GB (Glasbruch): Empfindlichkeit – AND/OR mit dem PIR).



Gewicht 0,16 Kg

Umweltklasse

2 - Innen

Gehäuse

ABS

Zertifizierungen PIR-Teil - Konform zu EN 50131-2-2

Stromversorgung

3 Alkali-Batterien AA 1,5 V. die bei normaler Verwendung eine Autonomie von etwa zwei Jahren gestatten. In stark frequentierten Bereichen kann sich die Autonomie auch deutlich verringern.

Sabotageschutz

Anzeige, wenn das Gerät geöffnet oder von der Wand gerissen wird.

Funkübertragungen

Gleichzeitige Doppelfrequenz DualBand gemäß der EU-Gesetzgebung. Eine dem Einsatz entsprechende Reichweite.

Monitoring und Test

Die Möglichkeit von Test der Reichweite und der Empfindlichkeit des Glasbruchsensors mit Led-Überprüfung ist vorgesehen.

Funktionsweise

Beide Schutzvorrichtungen sind immer aktiv, aber der PIR-Teil hat nach jeder Übertragung eines Alarms eine Betriebsblockadezeit, um den Stromverbrauch zu reduzieren: In stark frequentierten Räumen kann das Gerät so programmiert werden, dass die Übertragung eines Alarms erst nach zwei aufeinander folgenden Erfassungen stattfindet. Im Betriebsmodus OR werden der Einbruchsalarm und der Glasbruchalarm einzeln in der Zentrale identifiziert. Das Gerät meldet das Blenden des PIR-Teils, die Manipulation,

sowie sein Lebenszeichen (Überwachung), sowie eventuell, dass die Batterie leer ist.

Lokale Anzeigen des Gerätes

Ein dreifarbiges Led beleuchtet die Linse und weist auf die Vorfälle hin:

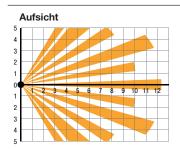
Bei Funktikonsweise AND:

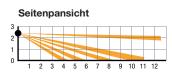
- orange = erfolgter
- Glasbruchalarm;
- rot = Übertragung eines Alarms zur Zentrale (PIR-Alarm)

Bei Funktikonsweise OR:

- orange = Erfassung
 - Glasbruchalarm;
- grün = Erfassung PIR-Alarm;
- rot = Übertragung der Alarme.

Nach jeder Alarmübertragung zeigen fünf akustische Signale auch lokal die Notwendigkeit an, die Batterien auszutauschen.







5525 PHOTO PIR AA WI-FI Neu!

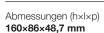
Drahtloser Bewegungsmelder mit Blendschutz und eingebauter Fotokamera

Dieses Gerät ist ein volumetrischer Bewegungsmelder mit PIRechnologie (passive infra-red) und Blendschutzvorrichtung, der wie ein normaler Melder über Funk funktioniert, aber auch eine Fotokamera mit Beleuchtung eingebaut hat, mit der Fotos der Räume aufgenommen und über WLAN übertragen werden können. Die Übertragung kann zu einer Silentron-Zentrale Silenya-HT erfolgen, die mit der entsprechenden WLAN-Empfängerkarte Art. Nr. 3796 ausgestattet ist, oder zu einem mit einem Router ausgestatteten Access Point, der in den Räumlichkeiten vorhanden und mit dem Internet verbunden ist. Daher kann PhotoPir sowohl im Kontext eines Alarmsystems Silenya HT arbeiten, als auch unabhängig als "Einzelgerät": In beiden Fällen kann es ein sofortiges Bestätigungsfoto dessen übermitteln, was vom PIR-Melder erfasst wurde.

Installation

Das Fehlen von Behinderungen durch eine Verkabelung begünstigt die korrekte Positionierung, die für ein gutes Funktionieren von PhotoPir grundlegend wichtig ist. Das Gerät wird an der Wand oder noch besser in einer Ecke auf einer Höhe von 2 bis 2,5 m befestigt (siehe Abbildungen des geschützten Bereichs). Für die Eckinstallation ist eine entsprechende Halterung Art.Nr. 80850 erhältlich. Auf die Einstellungen achten, die immer dem zu schützenden Raum angepasst sein müssen (Empfindlichkeit,

Impulszählung, Doppelalarm, Temperaturausgleich, Maskierungsschutz, Manipulationsschutz und Ausschalten des Leds), sowie auf die richtige Programmierung der Adresse der eingebauten Fotokamera.



Gewicht 0,16 Kg

Umweltklasse 2 - Innen

Gehäuse **ABS**

Zertifizierungen In Bearbeitung

Einsatzmerkmale

Volumetrischer Schutz von Räumen bis etwa 50 m2 mit Bestätigungsfoto des Vorfalls.

Stromversorgung

3 Batterien AA 1.5 V. die bei normaler Nutzung eine Autonomie von etwa 18 Monaten gestatten. In stark frequentierten Bereichen sowie im Fall von häufigen Fotoaufnahmen kann sich die Autonomie auch deutlich verringern.

Sabotageschutz

Anzeige, wenn das Gerät geöffnet oder von der Wand gerissen wird.

Funkübertragungen

Gleichzeitige Doppelfrequenz DualBand gemäß der EU-Gesetzgebung. Eine dem Einsatz entsprechende Reichweite. Daten (Fotos) über Standard-WLAN 2.4 GHz.

Monitoring und Test

Durch vorübergehendes Abnehmen des Geräts vom Bügel wird nicht nur der

Manipulationsalarm übertragen. sondern das Gerät schaltet nach dem ersten Alarm drei Minuten lang auf TEST, um Tests der PIR-Reichweite ohne Blockierung zu gestatten. Wenn die vordere Abdeckung offen ist, bleibt das Gerät ständig auf TEST. Der Test der Fotokamera erfolgt durch Aktivieren der Fotokamera, Simulation eines Alarms und Überprüfung des korrekten Empfangs der Bilder: Es wird empfohlen, vorher die Sirenen zeitweilig auszuschalten.

Funktionsweise

Der PIR-Teil funktioniert wie die anderen gleichartigen Geräte in diesem Katalog, ermöglicht aber die Voraktivierung/Deaktivierung der Kamera mittels eines Funksignals von der Zentrale (in einem Alarmsystem), oder von einer eigenen Fernbedienung (Einzelgerät): In beiden Fällen werden die Fotos mit einer Auflösung von 640x480 Pixel (VGA) nur nach einem Alarm des PIR-Teils (erfasste Bewegung) aufgenommen. Im Alarmsystem

überträgt die Fotokamera die Daten an die Zentrale Silenya HT, die dann die Fotos über MMS oder auch per E-Mail an die programmierten Adressen sendet. Bei Einzelgerät-Installationen werden die Fotos mittels eines lokalen Access-Points in das Netz gestellt.

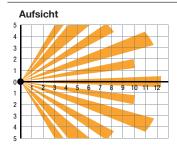
Fotos auf Anforderung:

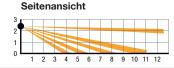
Bei beiden Installationen sind Fernbefehle vorgesehen, um Fotos auf Anforderung zu erhalten, aber im Fall eines Einzelgeräts muss PhotoPir ständig über ein Standardstromgerät zu 5 V für Access-Point mit Mini-USB-Ausgang mit Strom versorgt werden

Achtung: Nur im Kontext eines Silentron-Systems ist der Empfang der Fotos auch bei Stromausfall gewährleistet!

Lokale Anzeigen des Gerätes

PhotoPir verfügt über Alarm-/ Test-Leds. Nach ieder Alarmübertragung zeigen fünf akustische Signale auch lokal die Notwendigkeit an, die Batterien auszutauschen





 \square = 1 m

5424 Dust Detector 5520 Water Alarm

Melder von Feinstaub Überschwemmungssonde

5424

Allgemeines

Dieses Gerät dient dazu, die Anwesenheit von Feinstaub, der von Verbrennung herrührt, zu ermitteln.

Anwendungsbereich und Installation

Meldung verschiedenartiger Brandanzeichen. Da hinsichtlich der Verkabelung keine Einschränkungen gegeben sind, wird eine korrekte Positionierung begünstigt, die für eine gute Funktion des Gerätes grundlegend ist; es wird am höchsten Punkt an der Decke installiert, bis zu einem Maximum von 3 m in Räumen von 6 x 6m oder ähnlichen.

5520

Allgemeines

Dieses Gerät dient dazu, die Anwesenheit von Wasser oder Flüssigkeiten allgemein zu ermitteln.

Anwendungsbereich und Installation

Meldung von Wasser- und/oder Flüssigkeitseintritt. Das Gerät funktioniert angeschlossen an den HT-Sensor Code Nr. 5515.



5424

Abmessungen (h×l×p) 65×110 mm

Gewicht 0,10 Kg

Umweltklasse 2

_

Gehäuse ABS

5520

Abmessungen (h×l×p) **80×35×16 mm**

Gewicht 0,03 Kg

Umweltklasse 2 - Innen

Gehäuse ABS

5424 Versorgung

Alkali-Mangan-Batterie 9 V Typ GP1604A oder äquivalente, die bei normalem Gebrauch eine Lebensdauer von etwa zwei Jahren garantiert. (Die Autonomie verringert sich deutlich im Falle von häufigen Alarmen).

Funkübertragung

Gleichzeitige Doppelfrequenz DualBand gemäß gesetzlichen Vorschriften der EU. Leistung an die Anwendung angepasst.

Monitoring und Test

Es erfolgt ein Alarm, der andauert, solange Rauch in der geschlossenen Kammer anwesend ist (einige Minuten); um einen so hervorgerufenen Alarm abzustellen, muss man ausreichend Frischluft in das Meldegerät blasen

5424 Betrieb

Dieses Gerät besteht aus einem fotooptischen Melder mit Infrarotstrahlen, der in einer Dunkelkammer untergebracht ist: eventuelle Rauchbildung verringert das Infrarotsignal und ruft schließlich einen Alarm hervor.

Achtung: Rauchentwicklung in der Küche, konzentrierter Wasserdampf oder andere staubähnliche Partikel können Fehlalarme auslösen. Dust Detector zeigt den Zustand der Einsatzbereitschaft (Überwachung) an, und eventuelle leere Batterien werden alle 40 Minuten gemeldet: die Zentrale zeigt diese Meldungen nach einem Scharf-/ Unscharfschalten an.

5520 Betrieb

Dieses Gerät besteht aus einem Körper, der zwei Platten aus rostfreiem Material enthält, die an zwei Klemmen angeschlossen sind. Das Gerät wird an eine Wand montiert, mit den Empfangsplatten nach unten gerichtet, in der gewünschten Höhe für die Anzeige des Flüssigkeitsstandes. Den HT-Sensor mit den entsprechenden Klemmen anschließen, natürlich etwas höher.

5519 Glass-Break Detector

Melder für Glasbruch

Dieses Gerät ist zur Meldung von einem Glasbruch in einem Bereich hergestellt worden.

Anwendungsbereich

Innenraumschutz über Mikrofon in Bereichen von circa 6 x 4 m oder kleineren.

Installation

Da hinsichtlich der Verkabelung keine Einschränkungen gegeben sind, wird eine korrekte Positionierung begünstigt, die für eine gute Funktion des Gerätes grundlegend ist; es wird an der Wand installiert, die der größten Glaswand gegenüberliegt, in einer Höhe, die 2 m überschreitet.



Abmessungen (h×l×p) 80×108×43 mm

Gewicht

0,16 Kg

Umweltklasse 2 - Innen

Gehäuse **ABS**

Stromversorgung

Alkali-Mangan-Batterie 9 V Typ 6LR61, die bei normalem Gebrauch eine Gebrauchszeit von etwa zwei Jahren gestattet.

Sabotageschutz

Meldung des Öffnens des Gerätes.

Funkübertragung

Gleichzeitige Doppelfrequenz DualBand gemäß gesetzlichen Vorschriften der EU. Leistung an die Anwendung angepasst.

Monitoring und Test

Wenn man in die Hände klatscht, leuchtet eine Led-Anzeige auf, wodurch angezeigt wird, dass das Gerät aktiviert und betriebsbereit

Achtung: dies löst aber nicht den echten Alarm aus: wenn man auch den Alarmzustand überprüfen will, muss ein Glasbruch künstlich simuliert werden, oder man muss sich das entsprechende Testgerät besorgen.

Funktionsweise

Dieses Gerät besteht aus einem Mikrofon, das auf Tonfrequenzen reagiert, die typisch für das Zerbrechen von Glas, Porzellan und ähnlichen Materialien sind. Außer dem Einbruchsalarm meldet der Glass-Break-Detector die Störung in dem Moment, in dem das Ereignis stattfindet; der Zustand der Einsatzbereitschaft (Überwachung) und eventuelle leere Batterien werden alle 40 Minuten gemeldet: die Zentrale zeigt diese Meldungen nach einem Scharf-/Unscharfschalten an.

Lokale Meldungen des Gerätes

Das Gerät ist mit einer Alarm/ Test-LED ausgestattet, die auf die leeren Batterien durch sekundenlanges, schnelles Blinken hinweist.

5514 Silent DualTech 5512 Silent LR DualTech

Melder mit Doppeltechnologie (PIR + Radar) 12/20 m von außen

Diese Geräte sind geschlossene Innenraummelder, die einen Eindringling, der sich im fächerförmigen überwachten Bereich befindet, melden, wobei sie den Temperaturunterschied des bewegten Objekts im Vergleich zum Hintergrund erfassen; daraufhin aktivieren sie eine Doppler-Kontrolle zur Bestätigung: ist diese positiv, wird ein Alarm ausgelöst. Daher können Silent DualTech und Silent LR DualTech eine präzisere Unterscheidung bei Fehlalarmen treffen und sind daher eher für gestörte und im Freien liegende Bereiche geeignet.

Installation

Da hinsichtlich der Verkabelung keine Einschränkungen gegeben sind, wird eine korrekte Positionierung begünstigt, die für eine gute Funktion des Gerätes grundlegend ist. Die Anwendungsmöglichkeiten sind für jede Anlage verschieden; eine korrekte Kenntnis der Funktionsweise und der Gerätegrenzen ist unbedingt nötig. Am besten installiert man das Gerät in 0,8m Höhe an einer Wand, oder besser unter einem Dach und/oder einem Balkon; es sollte auf den zu überwachenden Zugang gerichtet werden.

Die Einstellungen müssen sorgfältig vorgenommen werden und für den zu überwachenden Bereich geeignet sein. (Sensorempfindlichkeit PIR - Impulszählung - Temperaturkompensation - MW-Empfindlichkeit - Interventionszeit MW).





5514

Abmessungen (h×l×p) 155×87×48 mm

Gewicht 0,33 Kg

Umweltklasse

4 - Außen (IP 65)

Gehäuse ABS

Zertifizierungen

EN 50131

5512 Abmessungen (h×l×p) 155×87×48 mm

Gewicht 0,33 Kg

Umweltklasse

4 - Außen (IP 65)

Gehäuse **ABS**

Zertifizierungen

EN 50131

5514 Anwendungsbereich

Innenraumschutz zum Schutz vor Eindringen in Außenbereichen, die das Gebäude umgeben, und zwar in einem Bereich von 70° x 12 m.

5512 Anwendungsbereich

Innenraumschutz zum Schutz vor Eindringen in Außenbereiche, die das Gebäude umgeben, und zwar in einem Bereich von 70° x 20m.

Stromversorgung

3 Batterien AA 1,5 V, die bei normalem Gebrauch eine Gebrauchszeit von etwa zwei Jahren gestatten. Die Lebendauer ist in viel besuchten Bereichen etwas vermindert.

Sabotageschutz

Meldung, dass das Gehäuse geöffnet, oder von der Wand abgerissen wurde.

Funkübertragung

Gleichzeitige Doppelfrequenz DualBand gemäß gesetzlichen Vorschriften der EU. Leistung an die Anwendung angepasst.

Monitoring und Test

Siehe dazu auch die spezifischen Anleitungen. Beim Betriebssystem erfolgt der Test, indem man einen Alarm auslöst und dessen Erkennen überprüft.

Funktionsweise

Das Gerät muss auf die minimale Sensibilität eingestellt werden, die ausreichend ist, um eine Person, die den überwachten Bereich durchschreitet, nach 3 -5 Schritten zu ermitteln. Um den Stromverbrauch zu verringern, wird es nach einem Alarm blockiert und nimmt die Erfassung erst dann wieder auf, wenn einige Minuten lang keine Bewegung im Bereich festgestellt worden ist. Die korrekte Position und die richtige Einstellung machen es möglich, kleine Tiere nicht zu erfassen: in der überwachten Zone sollten Pflanzen, hohes Gras oder andere sich bewegende Gegenstände vermieden werden. Außer dem Einbruchsalarm melden die Geräte die Störung in dem Moment, in dem das Ereignis stattfindet; der Zustand der Einsatzbereitschaft (Überwachung) und eventuelle leere Batterien werden alle 40 Minuten gemeldet: die Zentrale zeigt diese Meldungen nach einem Scharf-/Unscharfschalten an.

funktionellen Aspekte anzeigt.

5512 Weitere Funktionen des Silent Long Range

Die Form des vom PIR-Teil (Infrarotsensor) des Geräts überwachten Bereichs sieht eine zentrale Zone von über 20 m und eine Reihe von 4+4 Seitenzonen vor, die bis zu 10 m wirksam sind. Die größte Sensibilität des Geräts ist dann gegeben, wenn das Zielobjekt die Zonen in gerader Richtung durchguert. Der MW-Teil (Radar) deckt den Bereich komplett ab, tritt jedoch erst nach der Erkennung durch den Infrarotteil in Funktion.

Vierfache Kontrolle

Diese drahtlosen Melder, die bereits durch die AND-Kombination von Infrarot- und Radartechnologie sehr stabil sind, wurden mit der Möglichkeit ausgestattet, einen zweiten Alarm mit einem Code zu übertragen, der sich vom ersten unterscheidet: dadurch kann die Funktion AND verwendet werden, die für die Silentron HT-Zentralen mit einem einzigen Melder vorgesehen ist, wodurch ein einziger Alarm nach zwei nacheinander erhobenen Bewegungen (IR+Radar & IR+Radar) generiert wird. Achtung: jeder außen angebrachter Melder kann Fehlalarmen unterliegen, die verschiedene Ursachen haben können: eine korrekte Installation und Steuerung der Zentrale kann diese Unannehmlichkeit verringern, wenn nicht gar

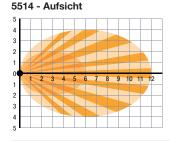
beseitigen. In diesen Fällen

zu benutzen.

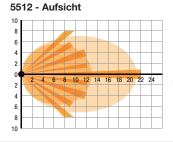
wird empfohlen, die Funktion

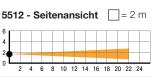
"Außenalarm" an der Zentrale

Lokale Meldungen des Gerätes Dreifarbiges LED, das die









5143 VocalPhone Junior

GSM

Junior ist der kleinste und günstigste automatische GSM-Telefonüberträger, der im Handel erhältlich ist. Er kann dazu verwendet werden, nach verschiedenen Ereignissen aufgenommene Sprachmeldungen und SMS an programmierte Telefonnummern zu übertragen.

Anwendungsbereich

Alarmsysteme und/oder Meldungen jeder Art und/oder automatische Anfragen zur Nothilfe, mit der Möglichkeit, elektrische Geräte auf Distanz telefonisch zu aktivieren.

Installation

An einer Wand oder im Inneren anderer Geräte, die ein GSM-Feld besitzen.



Abmessungen (h×l×p) 125×64×45 mm

Gewicht 0,18 Kg

Umweltklasse

2 - Innen

Gehäuse ABS

Stromversorgung

10-14V CC - Assorbimento 70mA in stand-by - 300mA in comunicazione.

Sabotageschutz

Segnalazione dell'apertura del contenitore dell'apparecchio.

Monitoring und Test

In der Funktion impliziert.

Alarmübertragung auf Distanz

4 aufnehmbare Sprachmeldungen am Gerät + 4 programmierbare SMS, übertragbar an 9 programmierbare Telefonnummern. Kontrolle Verfall der SIM-Karte; Kontrolle Restguthaben.

Antimasking GSM

Unscharfschalten und Scharfschalten automatisch alle 12 Stunden.

Gebäudeautomation

Möglichkeit der telefonischen Steuerung eines Relais mit freiem Austausch (Tor-Öffnen oder

Lokale Meldungen des Gerätes

4 interne LEDs für die Programmierung + 4 externe LEDs zur Funktionskontrolle + Ausgang GSM-Feld fehlt.

5155 Vocalphone SENIOR

Bidirektionaler GSM-Telefonsender

Dieses Gerät ermöglicht die Versendung von 4 aufgezeichneten Sprachnachrichten über GSM + 4 Kontroll-/Alarm-SMS, alle mit unabhängigem Steuereingang, an 63 programmierte Telefonrufnummern. Außerdem kann man durch Drücken von Tasten auf dem anrufenden Telefon 2 Befehle von außen ausführen lassen.

Einsatzmerkmale

Automatische Alarm- und/oder Meldesysteme jeder Art und/oder automatische Hilferufe mit Antwortmöglichkeit. Fernsteuerung von Elektrogeräten über das Telefon. Fernsteuerung von Automaten auf einen erkannten Klingelton hin (63 Rufnummern - ohne Telefongebühren)

Installation

Wandbefestigung oder Einbau in andere Geräte, die ermöglichen, ein GSM-Feld zu haben.

Möglichkeit eines Anschlusses eines entsprechenden Netzgeräts 230 V AC, eventuell mit Funkempfänger für drahtlose Meldungen.



Abmessungen (hxlxp) 110×161×30 mm

Gewicht 0.70 Kg

Umweltklasse 2 - Innen

Gehäuse ABS

Stromversorgung

Eine auf 12 V DC eingestellte Stromquelle Backup-Batterien: 2 Lithium-Batterien 3,6 V 2 Ah AA Die Autonomie schwankt je nach Benutzuna.

Sabotageschutz

Meldung, wenn das Gehäuse des Geräts geöffnet wird.

Monitoring und Test

Im Betrieb implizit enthalten.

Verfügbare Funktionen

- 4 aufzeichenbare Sprachmeldungen über insgesamt 120 Sekunden
- 4 schreibbare SMS zu je 24
- 1 Sprachmeldung, die zur Antwort leitet
- 6 vorinstallierte Informations-SMS
- 63 programmierbare Rufnummern

- Ablaufkontrolle der SIM-Karte
- Kontrolle des Restguthabens
- Verlaufsspeicher für 50 Ereignisse
- 2 Fernbefehle über SMS und/ oder DTME
- Fernänderung der Nummern im Telefonbuch

GSM-Antimasking

Automatische Aus- und Wiedereinschaltung alle 12 Stunden

Haustechnikautomaten

Steuermöglichkeit über ein Telefon mit zwei NPN-Ausgängen.

Lokale Anzeigen des Gerätes:

Display für Programmierung und akustische Kontrollsignale.

Programmierung Einfache

Vorgänge mittels einer Tastatur mit16 Tasten, geführtes Menü und Display.

Zubehöre

- 1) Netzgerät Art. Nr. 5991 für Betrieb mit Netzstrom zu 230 V
- 2) Tischnetzgerät Art. Nr. 5978 für Betrieb mit Netzstrom, mit Raum für RX3.
- 3) Funkempfänger RX3 Art. Nr. 5543 für Funksteuerung eines Sendeeingangs für Sprache und SMS.

Die Zubehöre 2 und 3 erfordern einen werkseitigen Einbau, daher müssen sie gleichzeitig mit dem Gerät bestellt werden.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an den technischen oder kommerziellen Kundendienst von Silentron.



5541 RX 1 Can. Radioswitch / 5542 RX Motor Radioswitch 5543 RX 3 / Radioswitch WLS AA

Empfänger für Gebäudetechnik

Diese Geräte empfangen Signale über Funk von allen Überträgergeräten von Silentron, d.h. Fernbedienungen, Melder, Zentralen, wobei ein Ausgang für verschiedene Einsätze angeboten wird. 5543 empfängt ausschließlich Signale von Silentron-Zentralen.

Anwendungsbereich

Empfang von Befehlen über Funk von Seiten aller Silentron Überträger, um verschiedene Gerätetypen mit 230 V WS zu steuern (Einschalten der Lichter, Haushaltsgeräte, Pumpen usw.).

5543: max. 100 V 1 A, getaktet auf 1 oder auf 180 Sekunden.

Installation

Diese Empfänger werden installiert, wo der Signalempfang nötig ist, also in Funkreichweite in Bezug auf die Sender, wobei zu berücksichtigen ist, dass sie eine eingebaute Antenne besitzen und daher nicht im Innern von Metallbehältern funktionieren können.

5541-42: Dank der sehr geringen Ausmaße können sie direkt in die Verteilerdose der elektrischen Anlage installiert werden.



5141 / 5142

Abmessungen (h×l×p) 40×18×33 mm

Gewicht **0,03 Kg**

.,..

Umweltklasse **2 - Innen**

Gehäuse ABS

ADC

5143

Abmessungen (h×l×p) 45×65×20 mm Gewicht

0,05 Kg

Umweltklasse 2 - Innen

Gehäuse ABS Stromversorgung

5541-42: 230V WS - Stromaufnahme vernachlässigbar.

5543:

Lithiumbatterie AA 3,6 V 2,2 Ah, die bei normalem Gebrauch eine Lebensdauer von etwa zwei Jahren garantiert.

Funkempfang

Monofrequenz 433MHz gemäß den gesetzlichen Vorschriften der EU.

5541-42 Programmierbare Peripheriegeräte

Bis zu 32, auch mit verschiedenen Funktionen (monostabil - bistabil

getaktet).Ausgänge

1 freier Wechsel von Potenzial und programmierbar je nach Verwendung. Max. 230 V 5A

Lokale Meldungen des Gerätes

5541-42: Programmierungs-LED. 5543: LED für Anzeige Batterie leer.

Anmerkung

Die Modelle 5541 und 5543 eignen sich für generelle Anwendungen, während das Modell 5542 einem spezifischen Einsatzbereich zugedacht ist, um motorisierte Rollläden und/oder Tore zu steuern.

5555 TX 4 1859 PCK 9

Fernbedienungen 4/9 Kanäle und Überträger für Gebäudetechnik

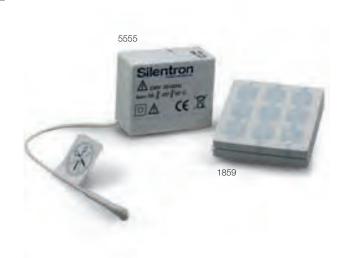
Diese Fernsteuerung kann überall da eingesetzt werden, wo ein weiterer Schalter/Zusatzwechselschalter für die Steuerung von elektrischen Lasten ohne erneutes Kabelverlegen notwendig ist.

Installation

Das Gerät wird installiert, wenn die Steuerung mit Funkleistung für die gebrauchten Empfänger benötigt wird, wobei zu beachten ist, dass die Antenne eingebaut ist und sie daher nicht im Inneren von Metallschränken installiert werden können. Dank der sehr geringen Ausmaße können sie direkt in die Verteilerdose der elektrischen Anlage installiert werden, aber nicht mit metallischen Platten; es kann mit einer beliebigen Taste gesteuert werden.

1859

Diese monodirektionale Fernsteuerung ist nützlich, um verschiedene Funktionen in einem einzigem tragbarem Gerät zu vereinen. In der Tat kann man die Alarmzentrale, eventuelle automatische Tore, das Einschalten von Beleuchtungen und andere Automatiken steuern.



Abmessungen (h×l×p) 40×18×33 mm

Gewicht 0,03 Kg

Umweltklasse 2 - Innen

Gehäuse

ABS

Abmessungen (h×l×p)

40×33×18 mm

Gewicht

0,03 Kg

Umweltklasse

2 - Innen

Gehäuse ABS

Stromversorgung

5555: 230V WS - Stromaufnahme vernachlässigbar.

1859: 2 Lithiumbatterien 3 V Typ CR 2016, die bei normalem Gebrauch eine Gebrauchszeit von etwa zwei Jahren gestatten.

Funkübertragung

Monofrequenz 433 MHz gemäß gesetzlichen Vorschriften der EU. Leistung an die Anwendung angepasst.

Monitoring und Test

Der Test ist bei jeder Operation über die Bestätigung des Befehls implizit.

5555

Betrieb

Übertragung von 4 verschiedenen Befehlen per Funk, die über eine beliebige Taste zugänglich sind.

1859 **Betrieb**

- Befehl für die

Gesamtscharfschaltung (Taste 1) oder die Teilscharfschaltung (Taste 3 - Zone A+B) oder die Unscharfschaltung (Taste 2).

- Alarmbefehl an die Zentrale oder gebäudetechnische Steuerungen der RX-Empfänger (beliebige Wahl, geeignet programmierbar).

Lokale Meldungen des Gerätes Übertragungs-LED.

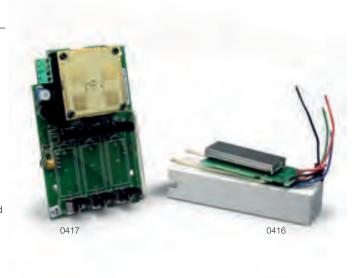
0416 Platine TX 0417 Radarplatine (AND) + TX

Für Alarmmelder

Diese elektronischen Platinen ermöglichen es, besondere im Handel erhältliche Melder, die nicht von uns produziert worden sind, kompatibel mit den Zentralen und den Meldern Silentron zu machen. Eine dieser Platinen (0416) besteht nur aus einem Sender, daher bleiben die Eigenschaften des verwendeten Melders unverändert. Die andere (0417) verfügt über einen Radarmelder, der in AND mit einem nicht von Silentron stammenden Melder funktioniert: es ergibt sich daher ein sehr zuverlässiges Gerät mit doppelter Technologie.

Installation

Da hinsichtlich der Verkabelung keine Einschränkungen gegeben sind, wird eine korrekte Positionierung begünstigt, die für eine gute Funktion des Gerätes grundlegend ist. Die Installationslösungen sind je nach Anlage verschiedenartig: eine korrekte Kenntnis der Funktionsweise und der Gerätgrenzen ist unbedingt nötig, um gute Ergebnisse zu erzielen. Die Einstellungen müssen sorgfältig vorgenommen werden und für den zu überwachenden Bereich geeignet sein; dieser muss vollständig frei und solide (kein Gras) sein. Die Programmierung des Gerätes an der Zentrale ist einfach und schnell durchzuführen: in diesen Fällen wird dringend empfohlen, die Funktion "Außenalarm" an der Zentrale zu benutzen.



0416

Abmessungen (h×l×p) 93×26,6×19,8 mm

0417

Abmessungen (h×l×p) **95,5×64×23,5 mm**

Anwendungsbereich

Raumschutz zum Schutz vor Eindringen in Außenbereiche, die das Gebäude umgeben (siehe Anleitungen des verwendeten Melders). Achtung: Außenmelder können leichter als andere Melder Fehlalarmen unterliegen, die verschiedene Ursachen haben können; eine korrekte Installation und Steuerung der Zentrale kann diese Unannehmlichkeit verringern, wenn nicht gar beseitigen.

Stromversorgung

Da die Speisung der Platinen derart beschaffen sein muss, dass sie auch die Speisung des verwendeten Melders gestattet, sind die folgenden Merkmale vorgeschrieben:

0416 Platine TX

Alkali-Batterie 9 V Typ GP1604A oder gleichwertige, die bei normalem Gebrauch eine Gebrauchszeit von ca. 18 Monaten gestattet.

0417 Radarplatine + TX:

3 Batterien AA 1,5 V, die bei normalem Gebrauch eine Gebrauchszeit von etwa 2 Jahren gestatten. In beiden Fällen ist die Autonomie in viel besuchten Bereichen etwas verringert.

Sabotageschutz

Meldung des Öffnens des Gerätes.

Funkübertragung

Gleichzeitige Doppelfrequenz DualBand gemäß gesetzlichen Vorschriften der EU. Leistung an die Anwendung angepasst.

Monitoring und Test

Die Eigenschaften des Gerätes, in das die Platine Silentron eingebaut wird, sind zu berücksichtigen.

Funktionsweise

Diese Geräte sind normalerweise aktiviert und müssen so eingestellt werden, dass sie eine Person, die in den überwachten Bereich eintritt, nach etwa drei bis fünf Schritten meldet. Um den

Stromverbrauch zu verringern, werden die Geräte nach einem Alarm blockiert und nehmen die Erfassung erst dann wieder auf, wenn einige Minuten lang keine Bewegung im Bereich festaestellt worden ist. Die korrekte Position und die richtige Einstellung machen es möglich, kleine Tiere nicht zu erfassen: in der überwachten Zone sollten Pflanzen, hohes Gras oder andere sich bewegende Gegenstände vermieden werden. Außer dem Einbruchsalarm melden die Geräte die Störung in dem Moment, in dem das Ereignis stattfindet; der Zustand der Einsatzbereitschaft (Überwachung) und eventuelle leere Batterien werden alle 40 Minuten gemeldet: ie Zentrale zeigt diese Meldungen nach einem Scharf-/Unscharfschalten an.

Lokale Meldungen des Gerätes

Üblicherweise sind die Geräte mit einem Alarm/Test - LED ausgestattet.

5458 R-Evolution 4 5459 R-Evolution 12 / 5051 RX 1

Funkempfänger für Erweiterungen

Diese Geräte empfangen Signale über Funk von allen Silentron- Überträgergeräten, d.h. Fernbedienungen, Melder, Zentralen, wobei am Ausgang verschiedene Anweisungen angeboten werden, die mit dem empfangenen Überträgertyp zusammenhängen. Für den Einsatz zur Alarmsystemerweiterung sind Ausgänge für Störungen, Überwachung/Batterien leer, Funkstörungen erhältlich.

Anwendungsbereich

Erweiterung von Alarmsystemen per Funk zum Schutz vor Eindringen, oder über vorhandene Verkabelungen; Öffnen von Toren, Einschalten von Beleuchtung: ferngesteuert über eine oder mehrere Stellen; verschiedene Einsatzbereiche, die eine drahtlose Verbindung zwischen einem oder mehreren Sende- und Empfängergeräten erfordern. Die Wahl zwischen den drei Modellen erfolgt hinsichtlich der Anzahl der notwendigen Ausgänge (NC und/oder NO).

Installation

Diese Silentron-Empfänger können dort installiert werden, wo der Signalempfang nötig ist, also in Funkleistung vom Sender, wobei zu beachten ist, dass die Antenne eingebaut ist und sie daher nicht im Inneren von Metallschränken installiert werden können.



5458

Abmessungen (h×l×p) 125×64×45 mm

Gewicht

0,09 Kg

Umweltklasse

2 - Innen

Gehäuse **ABS**

5459

Abmessungen (h×l×p) 110×161×30 mm

Gewicht 0,40 Kg

Umweltklasse 2 - Innen

Gehäuse

ABS 5051

Abmessungen (hxlxp) 45×65×20 mm

Gewicht

0,05 Kg

Umweltklasse

2 - Innen

Gehäuse

ABS

Stromversorgung

12V GS - Stromaufnahme variabel, je nach Anzahl der notwendigen Ausgänge, jedoch stets innerhalb von max. 70 mA.

Sabotageschutz

Meldung des Öffnens des Gehäuses (5458-59).

Funkempfang

In gleichzeitiger Doppelfrequenz DualBand gemäß gesetzlichen Vorschriften der EU, mit Anzeige der empfangenen Funkmeldung (5051 Monofrequenz 433MHz); Antiscanner Kontrolle und Überwachung aller Peripheriegeräte (Modelle 5458-59 - Fernbedienungen ausgeschlossen); Leistung an die Anwendung angepasst.

Monitoring und Test

LED zur Anzeige des Empfangs und des entsprechenden Typs des empfangenen Signals (siehe technische Anweisungen).

Programmierbare Peripheriegeräte

bis zu 32 - bei Modellen 5458-59 auch mit verschiedenen Funktionen (monostabil - bistabil - getaktet).

Ausgänge 5051

2 - NC/NO freier Austausch von Potenzial und programmierbar je nach Verwendung.

Ausgänge 5458-5459

4+2 bei Modell 5458, 12+4 bei 5459, alle NC oder NO programmierbar, potenzialfrei, max. 100 mA, mit Widerstand 100 Ohm seriengeschaltet.

Lokale Meldungen des Gerätes

Alle Hauptereignisse werden über LED angezeigt. Es ist die Speicherung des letzten Ereignisses mit Eingang für Reset vorgesehen.

5409 Sentinel

Funksignal-Verstärker

Dieses Gerät stellt die Lösung für jede Art von Problemen hinsichtlich der Funkleistung der Silentron-Anlagen, konform mit den Anweisungen der einzelnen Produkte, dar. Es empfängt und wiederholt die Funksignale des Systems, indem es sie verstärkt; die Leistung eines oder mehrerer Geräte wird dadurch verlängert.

Anwendungsbereich

Alarmsysteme zum Schutz vor Eindringen mit internen und externen Meldern, je nach Struktur und/oder die Entfernung.

Installation

Das Gerät muss zwischen den Sendern, die nicht empfangen werden, und der Alarmzentrale, platziert werden, und zwar näher an den Sendern als an der Zentrale. In schwierigen Situationen können Proben durchgeführt werden, um die richtige Platzierung zu finden. Sentinel kann getarnt werden (zum Beispiel unter einem Möbel) und wird an das elektrische Stromnetz angeschlossen.



Abmessungen (h×l×p) **66×126×48 mm**

Gewicht **0,2 Kg**

Umweltklasse

Gehäuse ABS

Stromversorgung

230 V WS 50/60 Hz mit Ladegerät für den mitgelieferten Innenakku 6 V CC 1,2 Ah, der bei Stromausfall eine Gebrauchszeit von ca. 36 Stunden gestattet.

Sabotageschutz

Meldung des Öffnens des Gehäuses.

Funkübertragung

Gleichzeitige DualBand Doppelfrequenz gemäß gesetzlichen Vorschriften der EU; mit Visualisierung des empfangenen Funksignals, Leistung an die Anwendung angepasst.

Monitoring und Test

LED-Anzeige der Übertragung.

Funktionsweise

LDas Gerät wiederholt die Signale der Fernsteuerungen und/oder Tastaturen, der Melder und der Alarmzentrale. Jede Funktion kann ausgeschaltet werden, um deren Gebrauch für den Bedarfsfall zu sparen. Außerdem verfügt es über einen NC-Eingang, der dazu benutzt werden kann, von extrem weit entfernten Zonen an die Zentrale zu übertragen (z.B. Garagen außerhalb der Wohnzone) oder für den Selbstschutz des Gerätes selbst.

Achtung

Abgesehen von einigen Ausnahmen wird empfohlen, nicht mehr als ein Gerät für jede Anlage zu installieren. Es wird daran erinnert, dass alle Signale der Sender innerhalb des Nutzbereichs der Sentinel wiederholt werden, wenn sie nicht ausgeschlossen werden: Das kann zu eventuellen Fehlalarmen führen und erhöht den Verbrauch aller empfangenden Geräte, die mit Batterien betrieben werden (Zentralen, Sirenen und verschiedene Melder), wodurch deren Autonomie verringert wird.

5996 TeleService

Vorrichtung für die Fernsteuerung von Anlagen

Dieses Gerät ist für den Errichter, der dem Kunden einen sofortigen Kundendienst leisten will, absolut notwendig. Es ermöglicht, an den Silenya HT-Zentralen über Festnetz zu arbeiten, wobei Kontrollen und/oder Veränderungen am System vorgenommen werden können.

Anwendungsbereich

Fernsteuerungen der Silenya HT-Zentralen.

Installation

Das Gerät muss an einen PC und an eine Telefonleitung des Errichters angeschlossen werden; daraufhin wird es über die im Lieferumfang enthaltene Software versorgt und konfiguriert. Mit nur einem Gerät können alle Zentralen gesteuert werden.



Abmessungen (hxlxp) 110×161×100 mm

Gewicht 0,43 Kg

Umweltklasse

2 - Innen

Gehäuse **ABS**

Stromversorgung

230 V WS 50/60 Hz mit Ladegerät für Innenakku 6 V CC 1,2 Ah (nicht im Lieferumfang enthalten), der bei Stromausfall eine Gebrauchszeit von ca. 36 Stunden gestattet.

Teleservice

Das Gerät kann zur Speicherung von Anlagenplatinen und Ereignisspeicherung aller installierten Zentralen benutzt werden: es stellt daher ein wichtiges Mittel zur Verbesserung des Dienstes dar.

Funktionsweise

Das Gerät ermöglicht, auf Distanz an einer virtuellen Tastatur, die identisch mit der der Zentrale ist, zu arbeiten; daher können die Operationen auf dieselbe einfache Weise ausgeführt werden. Wenn sich der Benutzer vor der Zentrale befindet, kann er auf dem Display die folgenden Operationen sehen und dadurch die ausgeführte Arbeit kontrollieren.

Software Silentron

Silentron BOX - Firmware Upgrade -**APP SmartPhone**

Diese Software, die kostenlos von der Silentron-Webseite heruntergeladen werden kann, ermöglicht die Programmierung, die Fernsteuerung und die Aktualisierung der Silentron-Zentralen.

Silentron BOX:

Software für Programmierung über PC und Fernsteuerung der SilBus- und SilenyaHT-Zentralen.

SilBus-Upgrade:

Software für die Aktualisierung der Firmware von Zentralen und SilBus-Tastaturen.

SilenyaHT-Upgrade:

Software für die Aktualisierung der Firmware von SilenyaHT-Zentralen.

Software für Android und Apple für die Remotesteuerung der Anlage Silenya HT (Endbenutzer).

App SilBus:

Software für Android für die Remotesteuerung der Anlage SilBus (Endbenutzer).

Funktionsweise

Die Fernsteuerung der Silenya HT-Zentralen erfolgt über den entsprechenden Teleservice-Router unter Verwendung der Festnetzleitung.

Die Fernsteuerung der SilBus-Zentralen erfolgt über GPRS.

5997

Anschlusskabel Zentrale / PC

Über dieses Zubehör für Anlagenerrichter können Silentron-Zentralen an einen PC angeschlossen werden, wodurch Möglichkeiten der Programmierung und des Firmware-Upgrades bestehen. Der Zugang ist einfach und logisch und bedarf keinerlei besonderer Informatikkenntnisse.



Verwendung der Silentron-**APPs**

Die APPs ermöglichen Folgendes: Ein- und Ausschalten sowie Partialisieren der Anlage; Die Anzeige des Status und der letzten registrierten Vorfälle; die Abfrage des Restguthabens und die Steuerung der dafür eingerichteten Schalter von Haustechnikgeräten. Für Die Benutzung der Anwendungen ist es notwendig, dass die verwendeten Alarmzentralen mit einem GSM-Modul ausgestattet sind und dass die Telefonnummer, auf der die Anwendung installiert ist, ordnungsgemäß im Telefon-verzeichnis der Zentrale vorhanden ist mit "Direktzugriff". Für SilHT ist es auch notwendig, die Anleitungs-Sprachnachricht 7 zu deaktivieren.

Die Benutzung der Silentron-Anwendungen Bedingt Servicekosten, die ausschließlich mit ihrem Telefonanbieter verbunden sind. Tatsächlich erfordert die Ausführung der Vorgänge Telefonanrufe an die Alarmzentrale und/oder die Versendung von SMS-Textnachrichten.



5120 SMALL PIR W

Infrarot-Bewegungsmelder über Draht mit eingebautem R-Abgleich

Dieses Gerät ist ein volumetrischer Melder, der eine Eindringbewegung im geschützten Bereich erfasst, indem er den Temperaturunterschied des in Bewegung befindlichen Ziels im Vergleich zum Hintergrund misst. Der Small Pir W verfügt über eingebaute Ausgleichswiderstände: dies ermöglicht eine einfachere und raschere Installation an Zentralen mit ausgeglichenen Eingängen.

Einsatzmerkmale

Volumetrischer Schutz von Innenräumen bis etwa 4 x 8 m.

Installation

Der Small Pir W wird an der Wand befestigt, vorzugsweise in einer geeigneten Ecke des Raums auf etwa 2,2 m Höhe. Dazu wird die mitgelieferte Halterung benutzt. Achten Sie auf die Einstellungen, die für den zu schützenden Raum adäquat sein müssen (PIR-Empfindlichkeit -Impulszählung - Ausschaltung des Wegnahmeschutzes - Ausschaltung des Led - Aktivierung des Temperaturausgleichs - Betrieb mit Sil-Bus oder Silenya HT).



Abmessungen (hxlxp) 135,5×31×27,5 mm

Gewicht 0,12 Kg

Umweltklasse

2 - Innen

Gehäuse ABS

Stromversorgung

10,5-13,8 V DC - Stromaufnahme: 5 mA.

Sabotageschutz

Anzeige an der Zentrale, wenn das Gerät geöffnet oder von der Wand gerissen wird.

Monitoring und Test

Im TESTMODUS (Tamper ausgeschaltet) bestätigt das Led die Erfassung jeder menschlichen Bewegung.

Wenn das System in Betrieb und die Zentrale auf TEST geschaltet ist, wird ein Alarm ausgelöst und an der Zentrale empfangen.

Lokale Anzeigen

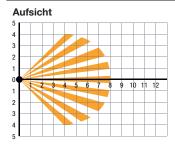
Ausschaltbares Alarm-Led.

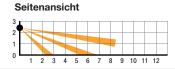
Funktionsweise

Das Gerät muss so eingestellt werden, dass es eine Person, die den geschützten Raum betritt. nach etwa drei Schritten anzeigt. Neben dem Einbruchsalarm zeigt das Gerät auch die Manipulation bei Eintritt des Ereignisses an.

Zubehöre 5961 Universalgelenk

Dieses Zubehör kann benutzt werden, wenn die volumetrischen Melder unbedingt ausgerichtet werden müssen. Achtung: Wenn bei der Installation keine Kunstgriffe angewandt werden, geht bei Benutzung des Gelenks der Wegnahmeschutz verloren.





 \square = 1 m

3798 Platine CCTV

Übertragungskreis für Photogramme für Silentron-Alarmzentralen

Dieses Gerät besteht aus einer Elektronikplatine, die von einem hochentwickelten Mikroprozessor gesteuert wird und bis zu 4 zusammengesetzte Videosignale erhalten und steuern kann, die von gewöhnlichen Kameras in geschlossenem Kreislauf verschickt werden. Dies ist auch im Kontext eines unabhängigen Videoüberwachungssystems möglich. Die Platine wird über ein mitgeliefertes Kabel an die Silentron-Zentralen (5500 und alle BUS-Modelle mit GSM-Modul) angeschlossen und im Innenbereich der Zentrale (Sil-Bus) oder in ihrer Nähe in einem im Handel erhältlichen Gehäuse installiert.

Jede Kamera muss entsprechend mit einem oder mehreren Meldern verbunden werden, damit der Alarm eines von ihnen den Empfang von Bildern des betroffenen Bereichs auslöst.

Anwendungsbereich

Das Gerät kann in allen Alarmsystemen von Silentron eingesetzt werden und bietet aus der Distanz die unmittelbare visuelle Bestätigung der Situation vor Ort.

Eigenschaften einer Installation mit HT-Zentrale

Für die Verwendung mit Silenya HT-Zentralen wird die Karte (Art.Nr. 5598) mit einem zugehörigen Metallgehäuse geliefert, das direkt an der Wand installiert wird und die Zentrale stützt, die auf diesem Gehäuse aufliegt. Auf diese Weise sind alle Kabel verborgen und nicht zugänglich und bietet schließlich einen ansprechenden Anblick.



Gewicht 0,05 Kg

Umweltklasse

Gehäuse ABS

Stromversorgung 12 V GS

Sabotageschutz

Sabotageschutz impliziert, dass das Gerät in der Zentrale enthalten ist. Er ist entsprechend vorzubereiten, falls die Platine separat installiert ist.

Monitoring und Test

Die Funktionsbereitschaft des Geräts kann jederzeit überprüft werden, indem die Bildübertragung über Telefon angefordert wird.

Funktionsweise

Über dieses Gerät steuert die Alarmzentrale bereits vorhandene oder eigens dafür installierte Kameras mit und ohne angeschlossenen DVR. Sobald ein Alarm ausgelöst wird, werden einige entsprechend digitalisierte Bilder an das Telefonwählgerät der Zentrale geschickt, das sie über MMS an eine oder mehrere Nummern des Verzeichnisses schickt. Der Empfänger der Bilder kann somit auf dem Mobiltelefon oder auf dem PC sehen, was passiert und die angemessenen Entscheidungen treffen.

Außerdem können die dazu autorisierten Benutzer über Telefon jederzeit die Übertragung von Bildern anfordern, um die lokale Situation zu kontrollieren. Das alles zu extrem geringen Kosten, da das Gerät einen sehr niedrigen Preis hat und mit jeder Kamera funktioniert.





Sil-Bus

Alarmsystem BUS Schutz vor Eindringen/Schutz vor Aggression Fernsteuerbare Gebäudetechnik

48	Software
49	Melder über Draht
50	Einbindung von Video
52	Alarmzentralen
54	Steuervorrichtungen
57	Alarmvorrichtungen
59	Melder
66	Erweiterungsschnittstellen
69	Karte für Betätigungen



4001Kit (4A)/4003Kit (1,5A) Zentrale Sil-Bus Metal

Mit Master-Touchscreen



Diese Zentralen stellen die vollständigste Lösung für die Installation von Alarmanlagen von 1 bis über 120 Meldern über Can-Bus (die beste im Handel erhältliche Bus-Technologie) und standardmäßig verkabelt auf symmetrischen Leitungen mit der Möglichkeit der Funkerweiterung dar.

Und das in Form von drei Zentralen-Modellen: zwei mit Versorgung bis zu 1 A und internen Batterien bis zu 14 Ah (eines aus ABS und eines aus Metall) für die kleineren Systeme, das andere aus Metall mit Versorgung bis zu 4 A und innenliegenden Batterien bis 48 Ah für den Einsatz in industriellen und gewerblichen Bereichen.

Alle sind bereits mit einem bidirektionalen telefonischen Übertragungsgerät auf Festnetzleitung ausgerüstet und können mit einem GSM-Modul Code Nr. 4099 (optional) vervollständigt

Anwendungsbereich

Alarmsysteme zum Schutz vor Eindringen mit internen und externen Meldern in Wohngebäuden und Industriebereichen; Möglichkeit der Integration in technische Alarmmelder (Gas, Rauch, Wasser oder anderes); manuelle/automatische Steuerungen für Nothilfe (Unwohlsein, Aggression und ähnliches) und gebäudetechnische Steuerungen mit lokaler Steuerung oder Fernsteuerung über Telefon.

Extrem einfache Programmierung über Touchscreen-Tastatur oder PC, lokal oder über Fernsteuerung. Verteilung der Einbruchmelder auf 6 Alarmzonen, einzeln und/oder in Gruppen scharfschalt- und programmierbar. 3 Zonen 24/24 Stunden für technische und manuelle Alarmmelder mit und ohne Sirenenauslösung.

6 Eingänge für aktive Melder, die die Funktionen Alarm und Tamper auf symmetrischer Linie steuern. Erweiterungsmöglichkeit mit BUS-Schnittstellen oder über Verkabelung an einzelnem Eingang oder an 6 Eingängen und mit bidirektionalen Funkschnittstellen (bis zu 64 in Doppelfrequenz sendende Peripheriegeräte).

1 Relaisausgang mit freiem Austausch. Erweiterungsmöglichkeit über BUS-Relaisplatinen (bis zu 16) und Funk-Relaisplatinen (bis zu 16).





4001Kit

Abmessungen (h×l×p) 380×365×130 mm

Gewicht 4,8 Kg

Zertifizierungen

EN 50131

4003Kit

Abmessungen (h×l×p) 258×338×80 mm

Gewicht 4 Kg

Zertifizierungen

EN 50131

Weitere Eigenschaften mit Integration des GSM-Moduls Code Nr. 4099 (benötigt eine SIM, die nicht im Lieferumfang enthalten ist)

Alarmübertragung auf Distanz:

doppelte Sicherheit für die Alarmübertragung (Festnetz und/ oder GSM); Fälligkeit der SIM-Karte überprüfen; Kontrolle des Restguthabens. Senden von 10 + 6 SMS für Alarme und technische Informationen des Benutzers.

Gebäudetechnik:

Vereinfachung der Heimautomatisierungen der Zentrale durch die Erkennung der eingehenden Anrufe und die SmartPhone-Anwendung.

Fernsteuerung über GPRS:

über einen PC und eine Internetverbindung kann der Anlagenerrichter die Zentrale in allen ihren Funktionen steuern und sogar die Parameter der Melder in Echtzeit einstellen.

App für SmartPhone:

über die entsprechende Software von Silentron kann der Benutzer sofort auf dem eigenen SmartPhone alle Steuerungs- und Kontrollfunktionen ausführen.

Eigenschaften von Funkübertragung/-empfang mit Integration des RF-Konzentrators Code Nr. 4085

Gleichzeitige Doppelfrequenz DualBand gemäß gesetzlichen Vorschriften der EU; Antiscanner Kontrolle und Überwachung aller Peripheriegeräte (Fernbedienungen ausgeschlossen); Leistung an die Anwendung angepasst.

Sabotageschutz

Meldung, dass das Gehäuse geöffnet, oder von der Wand abgerissen wurde.

Weitere Eigenschaften mit Integration der Videoplatine Code Nr. 3798

Kontrolle von 4 Kameras über Verkabelung, mit oder ohne DVR, durch Verbindung mit einem oder mehreren Meldern des Systems. Im Alarmfall ruft die Zentrale einige Bildaufzeichnungen ab und überträgt sie über MMS an den Benutzer und/oder das Überwachungsunternehmen, wodurch das Ereignis in Echtzeit angezeigt wird.

Monitoring und Test

"Test"-Funktion iederzeit aktivierbar und Ereignisspeicherung von bis zu 500 Ereignissen im Schaltkreis; Sprachmeldungen an den Bediener für die Hauptfunktionen der Zentrale.

Steuerungselemente

Bis zu 1+6 Touchscreen-Tastaturen (bis zu 32 verschiedene Codes mit jeweils 5 Zeichen); TAG-Leser für den Einbau in Bus-Version (jeder Leser benötigt eine Adresse) und in verkabelter Version (max. 4 für jeden Touchscreen).

Funkverstärker

Die Einbindung der Funkschnittstelle Dual Band in das System gestattet die unbegrenzte Steuerung von Sirenen und von bis zu 64 Peripheriegeräten, wobei Tastaturen ausgeschlossen sind.

Spezialfunktionen der Melder

- 1. Möglichkeit von Meldern in AND und OR.
- 2. Möglichkeit, denselben Melder für mehrere Zonen zu programmieren.
- 3. Möglichkeit der Steuerung der Melder in Außenbereichen in einer Zone mit differenziertem Alarm.

Lokale Alarmgeräte

1 (oder mehrere) Sirene(n) mit unabhängiger Versorgung über eine interne Batterie; 1 (oder mehrere) Sirene(n) nicht unabhängig versorgt. Funkkonzentrator: über die Integration der Funkschnittstelle in das System kann eine beinahe unbegrenzte Anzahl von Funksirenen für Innen- und Außenbereiche verwendet werden.

Alarmübertragung auf Distanz

10 zuvor aufgenommene Sprachmeldungen, die an die programmierten Nummern (bis zu 63) übertragen werden können, eventuell auch für einzelne Ereignisse. Möglichkeit mit GSM die Umgebung während der Übertragung abzuhören. Alarmübertragung über digitale Protokolle in den Formaten Contact ID und Cesa 200baud an die mit eigens dafür bestimmten Meldern ausgerüsteten Überwachungszentralen.

Gebäudeautomation

Möglichkeit des Scharfschaltens/ Unscharfschaltens/der Kontrolle der Anlage über Telefon und/oder Zeiteinstellung; Möglichkeit der Steuerung und Fernsteuerung von 1+32 Operationen (Licht einschalten, Elektrogeräte aktivieren) über entsprechende Relaisplatinen (16 BUS + 16 Funkt); Abhören der Info-Meldung für den Bediener in Folge des Anrufs der Zentrale.

Möglichkeit der Fernsteuerung der Zentrale von Seiten des Anlagenerrichters; digitale Anschlussmöglichkeit an die Überwachungszentralen.

Lokale Meldungen

Alle Hauptereignisse werden auf dem Display des Touchscreens angezeigt und durch Sprachnachrichten gemeldet.

Fernsteuerung

GSM-Modul: durch die Integration des GSM-Moduls in das System können die Zentralen ferngesteuert werden.

Programmierung über PC

Man kann daher die Zentrale an einen PC anschließen, und zwar mit dem entsprechenden Kabel Code Nr. 5997.

4021 Touch-Screen Slave

Bei diesem Gerät handelt es sich um eine zusätzliche Touchscreen-Tastatur zur Steuerung des Systems durch den Endbenutzer: ermöglicht das Ausführen von Gesamt- und Teilscharfschaltung und der Unscharfschaltung. Außerdem sind die Kontrolle der ausgeführten Operationen sowie möglicher ungewöhnlicher Systembedingungen in Klarschrift und die Steuerung der elektrischen Lasten des Heims über entsprechende Empfänger möglich.

Anwendungsbereich

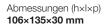
Benutzerschnittstelle für die Steuerung und Kontrolle von Alarmsystemen zum Schutz vor Eindringen des Typs SilBus mit Meldern im Innen- und Außenbereich in Wohn- und Industriebereichen.

Installation

Das Gerät kommuniziert mit der Zentrale über den BUS. Die Installation kann an der Wand und/oder mit Dose 503 erfolgen.

Jede Tastatur kann für den Einsatz in einer oder in mehreren Alarmzonen freigeschaltet werden. Die Codes für die Manöver werden direkt an der Master-Tastatur definiert und können mit allen freigeschalteten Tastaturen verwendet werden.

Möglichkeit der Kennzeichnung der Systemkomponenten über entsprechende Etiketten (Schrift), die frei über die Master-Tastatur eingegeben werden können.



Gewicht 0,23 Kg

Umweltklasse

2 - Innen

Gehäuse ABS

Zertifizierungen

EN 50131

Stromversorgung

12 V GS

Sabotageschutz

Meldung, dass das Gehäuse geöffnet, oder von der Wand abgerissen wurde.

Monitoring und Test

Der Test ist bei jeder Operation über die Bestätigung des gesendeten Befehls implizit.

Lokale Meldungen des Gerätes

Scharf geschaltete Zonen - Ereignisse - Geschütztes Fenster oder Tür ist geöffnet -Batterie eines oder mehrerer Systembauteile leer - Eigene Batterie leer.

Funktionsweise

- 1. Befehl an die Zentrale für das Gesamtscharfschalten einer oder mehrerer Zonen, ie nach Wunsch, und Befehl für das Unscharfschalten, beide durch Eingabe eines 5-stelligen Zifferncodes. Danach Empfang von der Zentrale zur Bestätigung des gesendeten Befehls.
- 2. Befehl wie oben über entsprechenden magnetischen TAG und integrierten TAG-Leser.

- 3. Befehl wie oben, aber mit gleichzeitiger stiller Alarmsendung über Telefon an die vorgesehenen Nummern (Überfallschutz).
- 4. Visualisierung des Zustands der Zentrale (Gesamt-/ Teilscharfschaltung oder Unscharfschaltung)
- 5. Alarmübertragung an die Zentrale, mit oder ohne Aktivierung der Sirene, mit oder ohne Aktivierung der Telefonate (24 Stunden Zone).
- 6. Übertragung an die Zentrale von 1+32 gebäudetechnischen Steuerungen für verschiedene Anwendungen.



4022 TAG-Leser-Bus für den Einbau 4023 TAG-Leser für den Einbau

Ethernetfähig

4022

Dieses Gerät dient der Scharfschaltung, der Unscharfschaltung und der Teilscharfschaltung der Alarmanlage. Außerdem kann es für die Zutrittskontrolle / Türöffnung herangezogen werden.

Anwendungsbereich und Installation

Passend für jeden Ethernetkontakteinsatz, kann dieses Gerät gleichzeitig als Einschalter und als Zugangskontrolle / Türöffnung fungieren. Dazu werden jedoch unterschiedliche und für jede der Funktionen eigene TAG-Schlüssel benötigt.

4023

Dieses Gerät dient der Scharfschaltung, der Unscharfschaltung und der Teilscharfschaltung der Alarmanlage.

Anwendungsbereich und Installation

Passend für jeden Ethernetkontakteinsatz, ermöglicht dieses Gerät das Gesamtscharfschalten/Teilscharfschalten oder das Unscharfschalten eines Sil-Bus Alarmsystems über einen elektromagnetischen TAG. Der Leser muss mit dem Touchscreen verkabelt werden, wobei bis zu 4 Stück parallel angeschlossen werden können.



Abmessungen (h×l×p) **22×15x42 mm**

Gewicht **0,10 Kg**

Umweltklasse

3 - Außen geschützt

Zertifizierungen

EN 50131

4022 Stromversorgung 12 V GS (Bus).

Betrieb

Als Einschalter: Das Gerät erlaubt es. ein Alarmsvstem Sil-Bus über einen elektromagnetischen TAG vollkommen oder teilweise scharf zu schalten und unscharf zu schalten, der in über einer Million von unterschiedlichen Kombinationen verschlüsselt ist. Als Zutrittskontrolle -Türöffnung:Mithilfe des Geräts kann eine Relaisplatine gesteuert werden, um Türen zu öffnen, wobei im Ereignisspeicher die Uhrzeit, das Datum und der Name des verwendeten TAGs aufgezeichnet werden.

Lokale Meldungen des Gerätes

Optische Anzeigen für Gesamtund Teilscharfschaltung, Unscharfschaltung, ausgelösten Alarm während der Scharfschaltung, offenes Fenster oder offene Tür während Scharfschaltung.

4023

Stromversorgung 5 V GS (Touchscreen).

Betrieb

Es erlaubt, ein Alarmsystem Sil-Bus über einen elektromagnetischen TAG vollkommen oder teilweise scharf zu schalten und unscharf zu schalten, der in über einer Million von unterschiedlichen Kombinationen verschlüsselt ist.

Lokale Meldungen des Gerätes

Optische Anzeigen für Gesamtund Teilscharfschaltung, Unscharfschaltung, ausgelösten Alarm während der Scharfschaltung, offenes Fenster oder offene Tür während Scharfschaltung.

4024 Externer TAG-Leser 4025 TAG-Pack

(Packung 5 Stück)

Dieses Gerät dient der Scharfschaltung, der Unscharfschaltung und der Teilscharfschaltung der Alarmanlage.

Anwendungsbereich und Installation

Für die Wandmontage in einer seinem Einsatz angemessenen Position geeignet, ermöglicht dieses Gerät das Gesamtscharfschalten/ Teilscharfschalten oder das Unscharfschalten eines Sil-Bus Alarmsystems über einen elektromagnetischen TAG. Der Leser muss mit dem Touchscreen verkabelt werden.

4025Pack

Allgemeines

Elektromagnetischer TAG mit geringen Abmessungen mit über 1.000.000 verschiedener Codes vorprogrammiert.

Anwendungsbereich

Wird der TAG dem Leser anvon genähert, wird das Manöver ausgeführt, wofür er programmiert wurde.



Abmessungen (hxl×p) 45×65×20 mm

Gewicht 0,04 Kg

Umweltklasse

3 - Außen geschützt

Gehäuse **ABS**

4025Pack

Abmessungen (h×l×p) 34×25×3 mm

Gewicht 0,03 Kg

Zertifizierungen

EN 50131

4024

5 V GS (Touchscreen).

Betrieb

Es erlaubt, ein Alarmsystem Sil-Bus über einen elektromagnetischen TAG vollkommen oder teilweise scharf zu schalten und unscharf zu schalten, der in über einer Million von unterschiedlichen Kombinationen verschlüsselt ist.

Lokale Meldungen des Gerätes

Optische Anzeigen für Gesamtund Teilscharfschaltung, Unscharfschaltung, ausgelösten Alarm während der Scharfschaltung, offenes Fenster oder offene Tür während Scharfschaltung.

4030 SR AA BUS Neu!

Sprechende Sirene über BUS für Außenbereiche

Diese Sirene stellt ein wirksames Abschreckungsmittel sowohl mittels des lauten Tons, als auch über die Ausgabe von Sprachmeldungen dar, die immer von einem orange blinkenden Led begleitet sind. DieSprachmeldungen ermöglichen die lokale "Anzeige" des Eindringlings und bringen ihn dazu, von seinem Vorhaben abzulassen, ohne die öffentliche Ruhe zu stören. Diese Funktion ist daher besonders in Kombination mit Meldern außerhalb der Räumlichkeiten nützlich, die in höherem Maß Fehlalarmen unterliegen.

Einsatzmerkmale

In Sil-Bus Einbruchsschutz-Alarmsystemen als Mehrzweck-Alarmgerät.

Installation

SR AA Bus wird an einer Wand an einer vor Witterung geschützten und schwer erreichbaren Stelle installiert, da das Gerät sonst manipuliert werden kann. Es können für jede Sil-Bus Zentrale bis zu 4 Sirenen installiert werden, und jede von ihnen kann frei mit einer oder mehreren Zonen des Systems verbunden werden. Unter der Voraussetzung, dass das Bus-Kabel nicht frei sichtbar sein darf, kann es jedoch mittels eines Repeaters/Isolators geschützt werden, dem Bus Repeater (Art. Nr. 4009), der vor dem BUS-Strang angebracht wird, der nach außen zu führen ist.



Gewicht 1,6 Kg

Umweltklasse

3 - Außen geschützt

Gehäuse ABS

Zertifizierungen

Konform zu EN 50131-1; 50131-4

Stromversorgung

13,8 V DC, direkt von der BUS-Leitung geliefert, mit Transformation auf 14,5 V auf der Karte, was das korrekte Aufladen der innen gelegenen Batterie (wiederaufladbare Bleibatterie 12 V, 2,2 Ah Standard - nicht mitgeliefert) ermöglicht, die für den Betrieb unerlässlich ist und von der Zentrale täglich kontrolliert wird

Sabotageschutz

Meldung von Versuchen eines Öffnens/ Entfernens/Bruchs.

Monitoring und Test

Die Zentrale ermöglicht, die Sirene für einen kurzen Zeitraum zu aktivieren und ihr Funktionieren zu überprüfen. Eventuelle Leistungsabfälle könnten das Auswechseln der inneren Batterie erfordern, wenn sie abgenutzt ist.

Funktionsweise

SR AA BUS funktioniert ausschließlich mit SilBus-Zentralen und zeigt folgende Vorfälle an. Alle akustischen/Sprachmeldungen sind in der Lautstärke von Null bis zum Maximum einstellbar sowie mit einem ausschaltbaren Blinken kombiniert.

- Einschalten der Anlage: drei akustische Signale.
- Ausschalten der Anlage: ein akustisches Signal.
- Voralarm

(Eingangsverzögerung):

Sprachmeldung oder intermittierende akustische Signale für eine vorgesehene Zeit mit Blinken kombiniert, das ausschaltbar ist.

- Akustischer Alarm/ Manipulation: Ton der Sirene auf maximaler Leistung für eine bis auf 240 Sekunden einstellbare Zeit mit gleichzeitigem Blinken.
- Sprachalarm (alternativ zum akustischen): Vorher aufgezeichnete und für die eingestellte Zeit wiederholte Sprachmeldung mit gleichzeitigem Blinken.

Hinweis: Die Alarme sind mit den einzelnen Meldern kombiniert, deshalb gibt jeder von ihnen je nach den Anforderungen eine Sprachmeldung oder einen akustischen Alarm aus.

Akustische Leistung und Blinken

- Akustischer Alarm: mehr als 118 dB auf 1 m Entfernung.
- Optischer Alarm: orange blinkender Led-Streifen - etwa 40 Blinker/Min.



4031 Hablo Bus

Verkabeltes Abschreckungsgerät

Dieses Gerät kann läuten und/oder aufgenommene Meldungen ausgeben; daher dient es als Informator/Abschrecker in Alarmsystemen sowie in jeder Gefahren- oder zweifelhaften Situation, in der Informationen und/oder Warnungen auf Grund bestimmter Ereignisse erforderlich sind.

Anwendungsbereich

Alarmsysteme zum Schutz vor Eindringen, Brand und jeder Art von Gefahren. Automaten, bei denen aufgrund bestimmter Ereignisse eine klare Sprachmitteilung nötig oder nützlich ist.

Installation

Das Gerät wird sowohl im Innenbereich (empfohlen) als auch im Außenbereich an der Wand montiert: in diesem Fall muss Hablo Bus gut vor der Witterung geschützt sein.



Abmessungen (hxlxp) 145×106×30 mm

Gewicht 0,18 Kg

Umweltklasse

3 - Außen geschützt

Gehäuse ABS

Stromversorgung

3 Alkali-Mangan-Batterien 1,5 V 2 Ah Typ AA mit einer Betriebsdauer von mindestens 100 Alarmzyklen. Der Hinweis auf entladene Batterien erfolgt durch eine Reihe von Tonsignalen, sobald der Alarm ausgeschaltet wird. Als Alternative zu den Batterien kann das Gerät an ein Netzgerät angeschlossen werden, Code Nr. 5992.

Monitoring und Test

In der Funktion impliziert.

Akustische Leistung Max. 65 db bei 1 m.

Funktionsweise

Das Gerät ist ein Ton- und Sprachwarnmelder für Alarmsituationen, der durch die Öffnung des elektrischen Kontakts auf der Klemmenleiste aktiviert und entweder nach Ablaufenen von drei Minuten oder durch das Schließen des Kontakts deaktiviert wird. In einem Sil-Bus-System kann das Gerät von einer Bus-Relaisplatine gesteuert werden. Wird eine Hablo Bus-Nachricht aufgezeichnet, wird diese Meldung ausgegeben. Liegt keine Aufzeichnung vor, gibt es unterbrochene Lautsignale ab. Die Lautstärke der Meldung kann über den entsprechenden Trimmer (VOL) eingestellt werden.

Lokale Meldungen des Gerätes

Das Gerät meldet in Form wiederholter Pieptöne, dass die Batterien leer sind.

4015B/M Sensor Bus

Magnetischer Mikrokontakt mit 2 Erweiterungseingängen (NC / Impulszähler)

Dieses Gerät dient dem Schutz von Türen und Fenstern vor deren Öffnen: Es ist mit einem Magnet ausgestattet, der im Falle der Entfernung vom Körper des Kontakts selbst die Übertretung erkennt.

Sensor Bus ist außerdem mit einer Klemmenleiste mit 2 Eingängen ausgestattet die Folgendes gestatten:

- den Anschluss eines oder mehrerer Kontakte untereinander in Serie;
- den Anschluss eines verkabelten Melders für Rollläden, der über Zählung der NC/NO-Übergänge funktioniert.

Das Produkt wird an einem Tür- oder Fensterpfosten befestigt, wobei der Magnet am beweglichen Teil angebracht wird, sodass ein Alarm ausgelöst wird, wenn er vom Sensorenkörper entfernt

Die drei Alarmtypen werden einzeln durch die Zentrale gesteuert.

Anwendungsbereich

Meldung eines geöffneten Fensters + 2 Eingänge für andere passive Sensoren. Spezifischer Einsatz für den Schutz von Türen und Fenstern sowohl an der Innen- als auch an der Außenseite.



Abmessungen (hxl×p) 77×22×15 mm

Magnete 77x15x15 mm

Umweltklasse 2 - Innen

Gehäuse ABS

Zertifizierungen

EN 50131

Stromversorgung

12 V GS

Monitoring und Test

Bei operativem System erfolgt der Test, indem ein Alarm ausgelöst und dessen Empfang in der Zentrale überprüft wird.

Ästhetische Lösungen

Farben weiß und braun.

Funktionsweise

- Alarm wegen Entfernung des beweglichen Teils vom festen Teil, Möglichkeit der Meldung offen stehender Türen oder Fenster.
- Alarm aufgrund der Öffnung des Eingangs NC, mögliche Meldung des offenen Kontakts.
- Alarm wegen Anregung des NC/NO - Eingangs, der der Impulszählung unterliegt.

Diverse Kodierung: die 3 Alarmtypen werden von der Zentrale auf unabhängige Weise erkannt.

Lokale Meldungen des Gerätes

Blinken des roten LED = Busknoten aktiv (nicht sichtbar bei geschlossenem Kontakt).

4017 W-Pir Bus

Infrarotmelder mit Vorhanglinse (Überwachung von Durchgängen)

Bei diesem Gerät handelt es sich um einen Innenraummelder, der einen Eindringling, der sich im überwachten Bereich bewegt, ermittelt, wobei es den Temperaturunterschied des bewegten Objekts im Vergleich zum Hintergrund erfasst. Durch die spezielle Vorhanglinse ist das Gerät W-Pir speziell dafür geeignet, volumetrisch Zugänge wie Türen und Fenster, auch wenn diese geöffnet sind, zu überwachen.

Anwendungsbereich

Der Schutz gegen das Passieren von Durchgängen von bis zu 6 m (einstellbar) x 45°.

Installation

Die korrekte Positionierung ist für eine gute Funktionsweise dieser Geräte ausschlaggebend. W-Pir auf einer Seite oder im oberen Bereich des Durchgangs installieren, wobei der zu überwachende Bereich berücksichtigt werden muss. Die Einstellungen müssen sorgfältig vorgenommen werden und für den zu überwachenden Bereich geeignet sein. (Sensorempfindlichkeit PIR - Impulszählung -Temperaturkompensation- LED-Ausschluss).



Abmessungen (hxlxp) 115×30×20 mm

Gewicht 0,12 Kg

Umweltklasse 2 - Innen

Gehäuse ABS

Stromversorgung 12 V GS

Sabotageschutz

Wird das Gehäuse mit den elektrischen Anschlüssen geöffnet, wird ein Sabotagealarm ausgegeben. Im Falle der Wartung muss die Zentrale vorher in den Testmodus gesetzt werden. Das Gerät verfügt über keinen Wegnahmeschutz.

Monitoring und Test

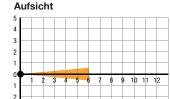
Ein LED zeigt das Erkennen jeder menschlichen Bewegung an, falls dies nicht in der Programmierphase ausgeschlossen wurde. Beim Betriebssystem erfolgt der Test, indem man einen Alarm auslöst und dessen Erkennen in der Zentrale überprüft.

Funktionsweise

Das Gerät zeigt das Eindringen an, indem die Temperaturdifferenz zwischen dem Objekt im Durchgang und dem Hintergrund erfasst wird. Besondere Positionierungen oder Einstellungen ermöglichen, die Erfassung von kleinen Tieren zu ignorieren, wodurch der Überwachungsschutz verringert wird: zur Sicherheit wird stets empfohlen, die Anwesenheit von Tieren im überwachten Bereich zu vermeiden. Außer dem Einbruchsalarm melden die Geräte die Sabotage in dem Moment, in dem das Ereignis stattfindet.

Zubehör 5961 Universalgelenk

Dieses Zubehör kann immer dann benutzt werden, wenn man die Melder notwendigerweise ausrichten muss.







4019 Glass-Break Bus Detector

Melder für Glasbruch

Dieses Gerät ist zur Meldung von einem Glasbruch in einem Bereich hergestellt worden.

Anwendungsbereich

Innenraumschutz über Mikrofon in Bereichen von circa $6 \times 4 \text{ m}$ oder kleineren.

Installation

Die korrekte Positionierung ist grundlegend für eine gute Funktion des Gerätes; es wird an der Wand installiert, die der größten Glaswand gegenüberliegt, in einer Höhe, die 2 m überschreitet.



Abmessungen (h×l×p) **80×108×43 mm**

Gewicht **0,16 Kg**

0,10119

Umweltklasse **2 - Innen**

Gehäuse **ABS** Stromversorgung

12 V GS

Sabotageschutz

Meldung des Öffnens des Gerätes.

Monitoring und Test

Wenn man in die Hände klatscht, leuchtet eine Led-Anzeige auf, wodurch angezeigt wird, dass das Gerät aktiviert und betriebsbereit ist.

Achtung: dies löst aber nicht den echten Alarm aus: wenn man auch den Alarmzustand überprüfen will, muss ein Glasbruch künstlich simuliert werden oder man muss sich das entsprechende Testgerät besorgen.

Funktionsweise

Dieses Gerät besteht aus einem Mikrofon, das auf Tonfrequenzen reagiert, die typisch für das Zerbrechen von Glas, Porzellan und ähnlichen Materialien sind. Außer dem Einbruchsalarm meldet der Glass-Break-Detector die Sabotage in dem Moment, in dem das Ereignis stattfindet.

Lokale Meldungen des Gerätes

Das Gerät ist mit Alarm/Test -LEDs ausgestattet.

4012 LR-Pir Bus

Infrarot-Melder für Einzelsektor (Korridor-Überwachung)

Bei diesem Gerät handelt es sich um einen Innenraummelder, der für lange Korridore konzipiert ist und einen Eindringling, der sich im überwachten Bereich bewegt, erkennt, indem er den Temperaturunterschied des bewegten Objekts im Vergleich zum Hintergrund erfasst.

Anwendungsbereich

Innenraumschutz von 1 Sektor auf einer einzigen Ebene bis zu 20 m.

Die korrekte Positionierung ist für eine gute Funktionsweise dieser Geräte ausschlaggebend, die empfohlene Höhe beträgt etwa 2,2 m. Die Einstellungen müssen sorgfältig vorgenommen werden und für den zu überwachenden Bereich geeignet sein (Sensorempfindlichkeit PIR -Impulszählung - Temperaturkompensation - LED-Ausschluss).



Abmessungen (hxlxp) 115×30×20 mm

Gewicht 0,12 Kg

Umweltklasse 2 - Innen

Gehäuse

ABS

Stromversorgung

12 V GS

Sabotageschutz

Wird das Gehäuse mit den elektrischen Anschlüssen geöffnet, wird ein Sabotagealarm ausgegeben. Im Falle der Wartung muss die Zentrale vorher in den Testmodus gesetzt werden. Das Gerät verfügt über keinen Wegnahmeschutz.

Monitoring und Test

Ein LED zeigt das Erkennen jeder menschlichen Bewegung an, falls dies nicht in der Programmierphase ausgeschlossen wurde. Beim Betriebssystem erfolgt der Test, indem man einen Alarm auslöst und dessen Erkennen in der Zentrale überprüft.

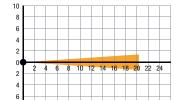
Funktionsweise

Das Gerät zeigt das Eindringen an, indem die Temperaturdifferenz zwischen dem Objekt im Durchgang und dem Hintergrund erfasst wird. LR wurde explizit dazu entwickelt, ein Eindringen von Personen auf langen Korridoren anzuzeigen. Außer dem Einbruchsalarm melden die Geräte die Sabotage in dem Moment, in dem das Ereignis stattfindet.

Zubehör

5961 Universalgelenk

Dieses Zubehör kann immer dann benutzt werden, wenn man die Melder notwendigerweise ausrichten muss.



Seitenansicht 2 4 6 8 10 12 14 16 18 20 22 24



Aufsicht

4011 Small Pir Bus

Standard-Infrarot-Melder

Bei diesem Gerät handelt es sich um einen Innenraummelder, der einen Eindringling, der sich im überwachten Bereich bewegt, ermittelt, indem er den Temperaturunterschied des bewegten Objekts im Vergleich zum Hintergrund erfasst.

Anwendungsbereich

Der Innenraumschutz reicht etwa bis zu 10 m (einstellbar) x 90°.

Installation

Die korrekte Positionierung ist für eine gute Funktionsweise dieser Geräte ausschlaggebend, die empfohlene Höhe beträgt etwa 2,2 m. Die Einstellungen müssen sorgfältig vorgenommen werden und für den zu überwachenden Bereich geeignet sein (Sensorempfindlichkeit PIR - Impulszählung - Temperaturkompensation - LED-Ausschluss).



Abmessungen (h×l×p) 115×30×20 mm

Gewicht 0,12 Kg

Umweltklasse 2 - Innen

Gehäuse ABS

Stromversorgung

12 V GS

Sabotageschutz

Wird das Gehäuse mit den elektrischen Anschlüssen geöffnet, wird ein Sabotagealarm ausgegeben.

Im Falle der Wartung muss die Zentrale vorher in den Testmodus gesetzt werden. Das Gerät verfügt über keinen Wegnahmeschutz.

Monitoring und Test

Ein LED zeigt das Erkennen jeder menschlichen Bewegung an, falls dies nicht in der Programmierphase ausgeschlossen wurde. Beim Betriebssystem erfolgt der Test, indem man einen Alarm auslöst und dessen Erkennen in der Zentrale überprüft.

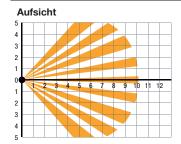
Funktionsweise

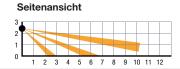
Das Gerät zeigt das Eindringen an, indem die Temperaturdifferenz zwischen dem Objekt im Durchgang und dem Hintergrund erfasst wird. Außer dem Einbruchsalarm melden die Geräte die Sabotage in dem Moment, in dem das Ereignis stattfindet.

Zubehör

5961 Universalgelenk

Dieses Zubehör kann immer dann benutzt werden, wenn man die Melder notwendigerweise ausrichten muss.







4014 Pir Bus AA

Blendungsschutz-Infrarot-Melder

Bei diesem Gerät handelt es sich um einen Innenraummelder, der einen Eindringling, der sich im überwachten Bereich befindet, meldet: es erfasst physische Parameter, die für die Person typisch sind, vor allem den Temperaturunterschied des bewegten Objekts im Vergleich zum Hintergrund. Es stellt daher einen zuverlässigen Eindringungs-melder dar, der auf allbekannten und weit verbreiteten Technologien basiert.

Anwendungsbereich

Innenraumschutz zum Schutz vor Eindringen von großen Bereichen bis zu etwa 6 x 12 m.

Installation

Die korrekte Positionierung ist für eine gute Funktionsweise dieser Geräte ausschlaggebend. Das Gerät kann an der Wand montiert werden, möglichst in einer geeigneten Ecke im Raum, in einer Höhe von circa 2,2 m. Die Einstellungen müssen sorgfältig vorgenommen werden und für den zu überwachenden Bereich geeignet sein (Sensorempfindlichkeit PIR - Interventionszeit PIR - Impulszählung - Temperaturkompensation -LED-Ausschluss - Ausschluss Abdeckschutzfunktion -Ausschluss Wegnahmeschutz).



Abmessungen (h×l×p) 135×65×35 mm

Gewicht 0,09 Kg

Umweltklasse 2 - Innen

Gehäuse ABS

Zertifizierungen

EN 50131

Stromversorgung 12 V GS

Sabotageschutz

Der Melder zeigt die versuchte Blendung (diese Meldungen können eine speziellen Alarm oder einen Sabotagealarm auslösen), Öffnung des Geräts und/oder versuchtes Hinunterreißen von der Wand (Sabotage) an.

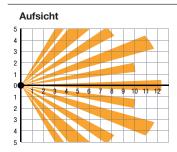
Monitoring und Test

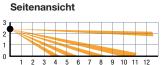
Wenn das Gerät geöffnet ist, wird über die Erkennungs-Led-Anzeige jede menschliche Bewegung bestätigt. Beim Betriebssystem erfolgt der Test, indem man einen Alarm auslöst und dessen Erkennen in der Zentrale überprüft.

Funktionsweise

Bei dem Gerät handelt es sich um einen Bewegungsmelder für Innenräume mit Infrarot-Technologie, der Zielobjekte erkennt, deren Temperatur sich von der Umgebungstemperatur unterscheidet. Der überwachte Bereich kann ebenso wie die Reaktionszeiten (Impulszählung) eingestellt werden: Eine sorgfältige Einstellung unter Berücksichtigung der überwachten Räumlichkeiten erlaubt die Erkennung des Eindringens von warmblütigen Personen und Tieren und verarbeitet andere mögliche Ursachen für einen Fehlalarm auf andere Weise. Alle Einstellungen des Geräts geschehen direkt über den Touchscreen der Zentrale nach der Installation und können über Fernsteuerung erfolgen.

Lokale Meldungen des Gerätes Rotes Alarm-/Test-LED.





___ = 1 m

Silentron

4013 DT Bus AA

Blendungsschutz-Melder mit Doppeltechnologie PIR + MW

Bei diesem Gerät handelt es sich um einen Innenraummelder, der einen Eindringling, der sich im überwachten Bereich befindet, meldet: es erfasst physische Parameter, die für die Person typisch sind, vor allem den Temperaturunterschied des bewegten Objekts im Vergleich zum Hintergrund. Danach wird die Bewegung vom integrierten Radar analysiert, wobei im Falle einer doppelten, positiven Bestätigung ein Alarm ausgelöst wird. Daher kann eine präzisere Unterscheidung bei Fehlalarmen getroffen werden: es ist daher eher für gestörte Bereiche geeignet.

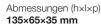
Anwendungsbereich

Innenraumschutz zum Schutz vor Eindringen von großen Bereichen bis zu etwa 6 x 12 m.

Installation

Die korrekte Positionierung ist für eine gute Funktionsweise dieser Geräte ausschlaggebend. Das Gerät kann an der Wand montiert werden, möglichst in einer geeigneten Ecke im Raum, in einer Höhe von circa 2,2 m. Die Einstellungen müssen sorgfältig vorgenommen werden und für den zu überwachenden Bereich geeignet sein. (Sensorempfindlichkeit PIR

- Interventionszeit PIR - Impulszählung - Temperaturkompensation - MW-Empfindlichkeit - Interventionszeit MW - Ausschluss MW -LED-Ausschluss - Ausschluss Abdeckschutzfunktion - Ausschluss Wegnahmeschutz).



Gewicht 0,15 Kg

Umweltklasse

2 - Innen

Gehäuse ABS

Zertifizierungen

EN 50131

Stromversorgung

12 V GS

Sabotageschutz

Der Melder zeigt die versuchte Blendung (diese Meldungen können eine speziellen Alarm oder einen Sabotagealarm auslösen), Öffnung des Geräts und/oder versuchtes Hinunterreißen von der Wand (Sabotage) an.

Monitoring und Test

Wenn das Gerät geöffnet ist, wird über die Erkennungs-Led-Anzeige jede menschliche Bewegung bestätigt. Beim Betriebssystem erfolgt der Test, indem man einen Alarm auslöst und dessen Erkennen in der Zentrale überprüft.

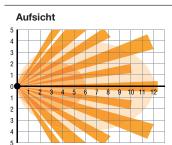
Funktionsweise

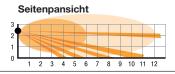
Bei dem Gerät handelt es sich um einen Bewegungsmelder für Innenräume, der mit zwei unterschiedlichen Technologien funktioniert: über die PIR-Technologie werden Objekte mit sich von der Umgebung unterscheidender Temperatur erkannt, während über die MW-Technologie der Doppler-Effekt nach der Bewegung erkannt wird: wird beides zugleich erkannt (AND), bedeutet dies Alarm. Der überwachte Raum kann einzeln für jedes einzelne der beiden Erkennungssysteme definiert werden, genauso wie die entsprechenden Reaktionszeiten: eine sorgfältige Einstellung der Parameter unter Berücksichtigung der überwachten Räumlichkeiten erlaubt die Erkennung des Eindringens von warmblütigen Personen und Tieren und

verarbeitet andere mögliche Ursachen für einen Fehlalarm auf andere Weise. Alle Einstellungen des Geräts geschehen direkt über den Touchscreen der Zentrale nach der Installation und können über Fernsteuerung erfolgen.

Lokale Meldungen des Gerätes

Grünes LED = PIR-Erkennung Oranges LED = MW-Erkennung Rotes LED = tatsächlicher Alarm (beide).





___= 1 m

4080 Bus-Konzentrator 4+2 4081 Bus-Konzentrator 6

Erweiterungsschnittstellen

Diese Geräte sind Erweiterungsschnittstellen mit 6 Eingängen, die die Verwendung verschiedener Melder - auch nicht von uns hergestellter - erlauben, wodurch sie mit Sil-Bus eingesetzt werden können. Das Modell 4080 verfügt über 4 Eingänge für aktive/passive Melder, die die Alarmfunktionen und Tamper auf der symmetrischen Leitung + 2 Eingänge NC/PULSE steuern. Das Modell 4081 verfügt hingegen über 6 Eingänge für aktive/ passive Melder, die die Alarmfunktionen und Tamper auf der symmetrischen Leitung steuern.

Anwendungsbereich

Daher ist der Einsatz von Erkennungsvorrichtungen erforderlich, die sich von den SilBus-eigenen unterscheiden.

Installation

Die Geräte werden mit einem passenden Behälter geliefert, um in ein Gehäuse 503 eingebaut zu werden.

Die Installation kann auch sichtbar in der Zubehörbox (Code Nr. 88328) mit entsprechender Platte installiert werden (Code Nr. 88329). Dagegen ist beim Modell 4081 eine sichtbare Installation mittels seines Zubehörgehäuses (Art.Nr. 4081box) möglich.



aktiv.

Abmessungen (h×l×p) 55×102×23 mm

Gewicht 0,06 Kg

Mit Zubehör: Abmessungen (hxlxp) 95×120×33 mm

Gewicht 0,11 Kg

Umweltklasse 2 - Innen

Gehäuse **ABS**

Zertifizierungen

EN 50131

Stromversorgung 12 V GS

Monitoring und Test Vgl. die Eigenschaften der Melder, die an die Schnittstelle angeschlossen sind.

Sabotageschutz

Der Öffnungsschutz greift ein, wenn der innere, hintere Deckel des Geräts geöffnet wird: ist der Wegnahmeschutz in den beiden Installationsarten gewünscht, muss eine längere Feder (mitgeliefert) auf dem Tamper montiert werden, damit sie gegen die Bodenfläche der 503 und/oder die Mauer gedrückt bleibt.

Funktionsweise

Die Geräte sind "Konzentratoren" von Alarmen, die aus beliebigen Eindringungsschutzmeldern stammen und erlauben folgende Anschlüsse:

a) von 2 Eingängen NC/PULSE (4080):

- Bei Auswahl von NC überwachen sie einen oder mehrere Magnetkontakte, die in Serie geschaltet normalerweise geschlossen sind, mit einem Öffnungsalarm von 500 ms.

- Bei Auswahl von PULSE kontrolliert jeder von ihnen einen verdrahteten Melder für Rollläden, der über Zählung der NC/NO-Übergänge funktioniert (Alarm nach 6 Übergängen).

b) 4 Eingänge (4080) oder 6 Eingänge (4081) für aktive/passive Melder, die die Alarmfunktionen und Tamper auf der symmetrischen Leitung verwalten.

Die sechs Alarmtypen werden einzeln, je nach durchgeführter Programmierung, durch die Zentrale gesteuert.

Lokale Meldungen des Gerätes Rotes LED blinkt = Busknoten

4085 RF-Bus-Konzentrator

Bidirektionale Funkschnittstelle DualBand

Dieses Gerät ist eine Erweiterungsschnittstelle über Funk, um die drahtlosen Peripheriegeräte von Silentron im Kontext eines SilBus-Systems verwenden zu können.

Achtung: es können einer oder zwei Konzentratoren (bessere Abdeckung) 4085 auf jeder Sil Bus-Zentrale installiert werden.

Anwendungsbereich

Vgl. die Eigenschaften der mit der Schnittstelle verbundenen Geräte.

Installation

Das Gerät wird mit einem passenden Behälter geliefert, um in ein Gehäuse 503 eingebaut zu werden. Die Installation kann auch sichtbar in der Zubehörbox (Code Nr. 88328) mit entsprechender Platte installiert werden (Code Nr. 88329).

Achtung: die Installation in Einbauform und/oder eventuelle Metallblenden können die Funkleistung empfindlich einschränken.



Abmessungen (h×l×p) **55×102×23 mm**

Gewicht 0,06 Kg

Mit Zubehör: Abmessungen (h×l×p) 95×120×33 mm

Gewicht 0,11 Kg

Umweltklasse 2 - Innen

Gehäuse ABS

Stromversorgung

12 V GS

Monitoring und Test

Vgl. die Eigenschaften der mit der Schnittstelle verbundenen Geräte.

Sabotageschutz

Der Öffnungsschutz greift ein, wenn der innere, hintere Deckel des Geräts geöffnet wird: Ist der Wegnahmeschutz in den beiden Installationsarten gewünscht, muss eine längere Feder (mitgeliefert) auf dem Tamper montiert werden, damit sie gegen die Bodenfläche der 503 und/oder die Mauer gedrückt bleibt.

Funktionsweise

Das Gerät ist ein Sende-Empfangsgerät über Funk in Doppelfrequenz und kann über Funk gesteuert werden:

a) von 1 bis 64 Melder und/oder Fernbedienungen von Silentron, von denen es die Signale empfängt und sie über Bus an die Zentrale weiterleitet;

b) von 1 bis 16 RX-Empfänger von Silentron für Lastensteuerung (jedes über ein Relais steuerbare elektrische Gerät):

c) Sirenen für den Innen-/ Außenbereich und Melder von Silentron in unbegrenzter Anzahl.

Lokale Meldungen des Gerätes

Rotes LED blinkt = Busknoten aktiv.

4010 Transponder

Erweiterungsschnittstelle mit 1 Eingang

Dieses Gerät ist eine Erweiterungsschnittstelle mit 1 Eingang für aktive/passive Melder, die die Alarmfunktionen und Tamper auf der symmetrischen Leitung steuern.

Anwendungsbereich

Daher ist der Einsatz von Erkennungsvorrichtungen erforderlich, die sich von den SilBus-eigenen unterscheiden.

Überprüfen, ob das Gerät in dem benutzten Melder enthalten sein kann, oder zumindest unter Sicherheitsbedingungen angeschlossen werden



Abmessungen (h×l×p) 13×52×20 mm

Gewicht 0,01 Kg

Umweltklasse 2 - Innen

Gehäuse ABS

Zertifizierungen

EN 50131

Stromversorgung

12 V GS

Monitoring und Test

Ist das Gerät geöffnet, wird dies durch das Funktions-LED bestätigt.

Funktionsweise

Das Gerät gestattet es, jeden handelsüblichen Einbruchsmelder in einem Alarmsystem Sil-Bus zu benutzen und ihn somit kompatibel mit dem System selbst zu machen.

Lokale Meldungen des Gerätes

Rotes LED blinkt = Busknoten aktiv.

4035 Steuerkarte für Busleitungen

Gerät für verschiedene Steuerungsfunktionen

Dieses für die Steuerung über Touchscreen und/oder Telefon programmierbare Gerät (Voralarm, Alarm, ON-OFF, monostabile getaktete und/oder bistabile Steuerung) bietet über Relais einen Ausgang für verschiedene Verwendungen.

Anwendungsbereich

Steuerung von Geräten verschiedener Art mit 230 V AC (Lichter, Pumpen, Elektrogeräte usw. einschalten).

Achtung: Maximalbelastung an den Kontakten von 5 A.

Installation

Das Gerät am bequemsten Punkt anbringen, um die gewünschte Steuerung vorzunehmen.



Abmessungen (h×l×p) 33×40×18 mm

Gewicht 0,04 Kg

Umweltklasse 2 - Innen

Gehäuse ABS

Zertifizierungen

EN 50131

Stromversorgung

12 V GS

Monitoring und Test

In der Funktion impliziert.

Lokale Meldungen des Gerätes

Rotes LED blinkt = Busknoten aktiv.

Funktionsweise

Das Gerät ist eine Bus-Karte, die an die Zentrale anzuschließen ist, um die Umschaltung der Ausgangsrelais zu erhalten, wie es nach der Programmierung auf der Zentrale selbst vorgesehen ist, was auf folgende Weise stattfinden kann:

- Normalsteuerung monostabil getaktet (Wechselschalter) oder bistabil - freier Austausch NC-C-
- Motorensteuerung Schritt für Schritt mit Bewegungsumkehrung (Rollläden, Tore).





Alarmsysteme: wie und warum

Ein elektronisches Alarmsystem stellt eine gute Alternative dar, um nicht "gepanzert", mit Gittern an den Fenstern und der Angst vor nächtlichen Einbrüchen, leben zu müssen.

Die Solidität der Strukturen und Komponenten ist wesentlicher Bestandteil für die Sicherheit, wenn sie aber zu übertrieben ist, wirkt sie unästhetisch und deprimierend. Eine Versicherungspolice ist nützlich, um die Rückerstattung eines durch einen Einbruch hervorgerufenen Schadens zu bekommen, kann aber niemals das Unbehagen wieder gut machen, das durch ein unerwünschtes Eindringen in die Privatsphäre entstanden ist, ebenso wenig wie das Verschwinden oder die Zerstörung von einfachen emotionsgeladenen oder privaten Werten.

In den meisten Fällen, vor allem in Wohnungen, Büros und anderen Bereichen, wo keine besondere Ansammlung von begehrenswerten Gegenständen vorliegt, ist der elektronische Alarm ausreichend, um Eindringlinge zu verscheuchen: dies beweisen die Statistiken hinsichtlich der angezeigten Gewaltakte, die sich an Orten ohne Alarmsystem ereignen.

Das Abschrecken ist daher unser

Hauptziel: eine aus den Angeln gerissene und in einen Wassereimer geworfene Sirene ist ein klassischer Fall. Wenn aber die Sirene nicht so leicht zu erreichen wäre, wenn andere Sirenen im inneren der Räume wären oder wenn andere abschreckende Mittel (Lichter, die angehen, Biltzlichter oder Scheinwerfer, Bewässerungsanlagen, die sich einschalten, Hunde, die freigelassen werden, künstlicher Nebel und/oder ungefährliche Knallraketen) vorhanden wären, wäre die Wirksamkeit auf alle Fälle garantiert: auf diese Weise können die hier vorgestellten Installationslösungen eingesetzt werden.

Im Falle der Alarmanlagen in Wohngebäuden haben wir besondere Aufmerksamkeit auf Personen verwendet,

die sie sich im Inneren der unter Schutz stehenden Gebäude befinden: in diesen Fällen ist es besser, dass die abschreckenden Mittel vom Benutzer selbst gesteuert werden, um zu vermeiden, dass sich Familienangehörige erschrecken und/oder unkontrollierte Reaktionen beim Eindringling hervorgerufen werden.

Deshalb können unsere Anlagen sowohl den Benutzer als auch den Eindringling durch Sprachmeldungen warnen, bevor alle zur Verfügung stehenden Alarmelemente ausgelöst werden.

Vielleicht wäre eine Welt ohne Alarmanlagen schöner, aber, "sic stantibus rebus", existieren sie zum Glück.

Silentron S.p.A.

Via Sagra di San Michele, 25-27 10139 Torino Italia Tel. +39.011.773.2506 Fax. +39.011.773.2518 silentron@silentron.it

www.silentron.com

